

VERKEHR

FACHSERIE

8

Reihe 6

Luftverkehr

März 1983

Statistisches Bundesamt
Erlaubnis - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42
Telefon: 06131/59094-95
Telex: 4187768 DGV

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Juli 1983

Preis: DM 5,40

Bestellnummer: 2080600 - 83103

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier.

Inhalt

	Seite
T e x t t e i l	
Erläuterungen	5
Luftverkehr im März 1983	7
 T a b e l l e n t e i l	
1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr	8
2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten	8
3 Flugplatzverkehr	
3.1 Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen	
3.1.1 Luftfahrzeugbewegungen nach Flugarten	9
3.1.2 Luftfahrzeugbewegungen nach Startgewichtsklassen	9
3.1.3 Personenverkehr	10
3.1.4 Frachtverkehr	11
3.1.5 Postverkehr	12
3.1.6 Durchgang	13
3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen	13
4 Verkehrsleistungen	14
5 Personenverkehr	
5.1 Verflechtung innerhalb des Bundesgebietes	
5.1.1 Zu- bzw. Aussteiger nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen	15
5.1.2 Reisende nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen	15
5.2 Verflechtung im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	
5.2.1 Zustieger nach Streckenherkunftsflugplätzen und Streckenzielländern	16
5.2.2 Aussteiger nach Streckenherkunftsländern und Streckenzielflugplätzen	17
5.2.3 Reisende nach Herkunftsflugplätzen und Endzielländern	18
5.2.4 Reisende im Pauschalflugreiseverkehr nach Herkunftsflugplätzen, Endzielländern und Endzielflugplätzen	20
6 Güterverkehr	
6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs	22
6.2 Grenzüberschreitender Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	
6.2.1 Güterhauptgruppen und Güterabteilungen	23
6.2.2 Gütergruppen	24
6.3 Verflechtung nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen bzw. Ländern	
6.3.1 Verkehr innerhalb des Bundesgebietes	28
6.3.2 Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	28
6.4 Verflechtung nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen bzw. Ländern im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	31
7 Luftpostversand	35

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt
oder geheimzuhalten
- 0 = Weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil
Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

Mill.	=	Millionen
KM (km)	=	Kilometer
T (t)	=	Tonne
PKM (Pkm)	=	Personenkilometer
TKM (tkm)	=	Tonnenkilometer
UEB	=	Sonstige Flugplätze

Abkürzungen für ausgewählte Flugplätze des Bundesgebietes

IATA-CODE	KURZTEXT	VOLLE BEZEICHNUNG
HAM	HAMBURG	Hamburg-Fuhlsbüttel
HAJ	HANNOVER	Hannover-Langenhagen
BRE	BREMEN	Bremen-Neuenland
DUS	DUESSELDORF	Düsseldorf-Lohausen
CGN	KOELN/BONN	Köln/Bonn-Wahn
FRA	FRANKFURT	Frankfurt-Rhein-Main
STR	STUTTGART	Stuttgart-Echterdingen
NUE	NUERNBERG	Nürnberg
MUC	MUENCHEN	München-Riem
BER	BERLIN (WEST)	Berlin-Tegel
SCN	SAARBRUECKEN	Saarbrücken Ensheim

Erläuterungen

Rechtsgrundlage

Die Luftfahrtstatistik beruht auf dem "Gesetz über die Luftfahrtstatistik" vom 30.10.1967 (BGBl. I S. 1053), geändert durch Art. 15 des 1. Statistikbereinigungsgesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 294), und Verordnung zum Gesetz über die Luftfahrtstatistik vom 30. Oktober 1967 (BGBl. I S. 1056), zuletzt geändert durch 3. Verordnung vom 28. Juni 1982 (BGBl. I S. 915) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289). Nach diesem Gesetz ist die gesamte zivile Luftfahrt, die mit Flugzeugen, Drehflüglern, Luftschiffen, Motorseglern, Segelflugzeugen und bemannten Ballonen betrieben wird, in die Erhebung einzubeziehen, soweit davon die Flugplätze in der Bundesrepublik Deutschland berührt werden.

Erhebungspapiere

Die Angaben für die Luftfahrtstatistik werden folgenden Erhebungsvordrucken entnommen:

Flugbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Monatsbericht zur vereinfachten Anmeldung des sonstigen gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Monatsbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Verkehrs auf sonstigen Flugplätzen

Jahresbericht zur statistischen Erfassung des nichtgewerblichen Flugbetriebs auf allen Flugplätzen und Segelfluggeländen.

Erhebungsumfang

Personenverkehr

Auf den ausgewählten Flugplätzen werden die Strecken- und Endziele der abfliegenden Passagiere, wie sie in den Flugscheinen vermerkt sind, statistisch erfaßt. Dagegen werden bei der Personenankunft im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nur die Streckenherkünfte erhoben. Aufgrund dieser Erfassungsmethode ist es möglich, die von den Flughäfen des Bundesgebietes abfliegenden Fluggäste einerseits nach Flugstrecken, das ist die Beförderung von Einsteige- bis zum Aussteigeflughafen, der jeweiligen Fluglinie und andererseits nach Gesamtflugreisen, das ist die Beförderung von Herkunfts- bis zum Endzielflughafen, nachzuweisen. Die Erfassung der Gesamtflugreisen ist allerdings nicht in vollem Umfang möglich, da die Umsteiger, die aus Gebieten außerhalb

des Bundesgebietes ankommen und in ein Flugzeug nach Zielen im Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes umsteigen, nicht festgestellt werden. Sie werden daher doppelt erfaßt und ausgewiesen, und zwar werden sie bei der Ankunft aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes als Aussteiger und beim Abgang (Umsteigen) als Zusteiger nach dem Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes gezählt.

Auf sonstigen Flugplätzen werden nur die zusteigenden Fluggäste ohne Angabe von Strecken- und Endzielen gezählt.

Frachtverkehr

In der Verkehrsstatistik wird im allgemeinen nur der Einlade- bzw. Ausladeort angeschrieben. In der Statistik des Güterverkehrs mit Luftfahrzeugen wird darüber hinaus im grenzüberschreitenden Verkehr der Flughafen bzw. das Land festgestellt, in dem der Transport des Gutes auf dem Luftwege begann bzw. endete. Diese erweiterte Erfassung ermöglicht die Ausschaltung von Doppelzählungen, die sich durch Umladungen auf Verkehrsflughäfen im Bundesgebiet ergeben.

Auf den sonstigen Flugplätzen wird nur die Menge der eingeladenen Fracht erhoben.

Postverkehr

Die Ergebnisse des Postumschlags auf den ausgewählten Flugplätzen enthalten Mehrfachzählungen, die durch Umladungen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland entstehen.

Verkehrsleistungen

Bei der Berechnung der Verkehrsleistungen (Pkm, tkm) werden alle Flüge einbezogen, die einen ausgewählten Flugplatz berühren. Als Flugkilometer werden alle über dem Bundesgebiet geflogenen Kilometer gezählt, die aufgrund der Großkreisentfernungen ermittelt werden.

Tabellenteil

Monatlich und jährlich wird der gewerbliche Verkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) mit Motorflugzeugen auf den Flugplätzen nachgewiesen. Jährlich wird außerdem der nichtgewerbliche Flugbetrieb (einschl. nichtgewerbliche Schulflüge) sowie der Segelflug veröffentlicht.

Tabelle 1

Die Gesamtübersicht gibt einen Überblick über die gewerbliche Luftfahrt (Flüge, Beförderung von Personen, Fracht und Post) einschl. gewerbliche Schulflüge. Unter Flügen sind Flugbewegungen auf Flugteilstrecken zu verstehen; es werden alle Starts und bei Flügen aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes die ersten Landungen im Erhebungsgebiet als Flüge gezählt.

Tabelle 2

Diese Tabelle enthält den gewerblichen Luftverkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) nach Flugarten und Hauptverkehrsbeziehungen. Die Ergebnisse des Personen- und Frachtverkehrs werden sowohl mit als auch ohne die Doppelzählungen dargestellt, die sich durch den Umsteige- bzw. Umladeverkehr ergeben. Im Personenverkehr ist die Ausschaltung der Doppelzählungen nicht in vollem Umfang möglich; die Umsteiger im Verkehr aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes in Flugzeuge nach dem Bundesgebiet und nach Gebieten außerhalb des Bundesgebietes werden als Aus- und Einsteiger - also zweimal - gezählt (vergleiche Abschnitt Personenverkehr dieser Einführung).

Tabelle 3

Abschnitt 3.1 dieses Tabellenteils enthält das Verkehrsaufkommen (Umschlag) im gewerblichen Verkehr (Luftfahrzeugbewegungen, Personen-, Fracht-, Post- und Durchgangsverkehr) der ausgewählten Flugplätze (einschl. gewerbliche Schulflüge).

Im Abschnitt 3.2 wird der gewerbliche Verkehr der sonstigen Flugplätze dargestellt. Die Startzahlen beziehen sich auf alle gewerblichen Flüge (Passagier- und sonstige gewerbliche Flüge, einschl. gewerbliche Schulflüge). Ein Vergleich der Starts mit den Zusteigern ist daher nicht möglich.

Tabelle 4

Diese Tabelle bietet einen Überblick über die effektive Verkehrsleistung (einschl. gewerbliche Schulflüge), die sich aus dem Produkt von Personen-, Fracht- und Postbeförderung mal den geflogenen Kilometern innerhalb des Bundesgebietes und im grenzüberschreitenden Verkehr den Kilometern bis zur bzw. von der

Grenze des Bundesgebietes ergibt. Außerdem wird die angebotene Kapazität (Sitzplatz- und Nutzlastkilometer) sowie der Ausnutzungsgrad dargestellt.

Tabelle 5

In diesem Tabellenteil werden die Verkehrsbeziehungen im gewerblichen Personenverkehr (ausschließlich des Verkehrs der sonstigen Flugplätze untereinander) nach Strecken und Gesamtreisen (einschließlich des Pauschalflugreiseverkehrs) nachgewiesen.

In der Tabelle 5.2.4 wird der Pauschalflugreiseverkehr, der im Rahmen des Gelegenheitsverkehrs von einheimischen und fremden Luftfahrtunternehmen betrieben wird, dargestellt. In diesen Zahlen sind die Inclusive-Tours-Reisenden, die im Linienverkehr befördert werden, nicht enthalten.

Tabelle 6

Dieser Tabellenteil enthält den Güterverkehr nach Gütergruppen und Hauptverkehrsbeziehungen; außerdem wird die Verflechtung der Verkehrsflughäfen des Bundesgebietes mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nachgewiesen. Die Erhebung über den Güterverkehr innerhalb des Bundesgebietes - mit Ausnahme des Streckenverkehrs - wurde 1977 eingestellt.

Der Strukturellen Darstellung des Güterverkehrs liegt das Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik (Ausgabe 1969) zugrunde. Diese Systematik ist in 10 Abteilungen, 52 Güterhauptgruppen und 175 Gütergruppen gegliedert. Die in den Tabellen ohne Gütergruppennummern ausgewiesenen Gütern stellen zusätzlich - speziell für den Luftgütertransport - geschaffene Untergliederungen von Gütergruppen dar.

Tabelle 7

In dieser Tabelle werden zusätzlich Zahlen über den Luftpostversand nach Hauptverkehrsbeziehungen gegliedert ausgewiesen, die vom Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen aus dem internationalen Abrechnungs- und Versandpapier (AV 7) ermittelt werden.

Luftverkehr im März 1983

Auf den Flugplätzen des Bundesgebietes wurde im März 1983 insgesamt eine Betriebsleistung von 61 717 gewerblichen Flügen erfaßt. Die Anzahl der Flüge im Linienverkehr blieb im Verhältnis zum März 1982 mit 30 658 Flügen annähernd gleich (- 0,5 %), während die Flugtätigkeit im Gelegenheitsverkehr um 12 % auf 30 500 Flüge abnahm.

Insgesamt wurden im Berichtsmonat 2,7 Mill. Fluggäste, 58 500 t Fracht und 9 750 t Post befördert. Dies entspricht im Vergleich zum Vorjahresmonat einem Verkehrsanstieg von 1,4 % bei den Passagieren und einem Rückgang von 1,2 % beim Frachtaufkommen. Die Postbeförderung ging gleichzeitig um 7,5 % zurück.

Die Personenbeförderung im Linienverkehr, dessen Anteil am gesamten Passagieraufkommen 76 % betrug, lag mit 2,0 Mill. Passagieren um 0,6 % über dem Ergebnis des März 1982. Das Aufkommen im Gelegenheitsverkehr nahm um 4,2 % auf rd. 0,6 Mill. Fluggäste zu; darunter wurden 0,5 Mill. im Pauschalflugreiseverkehr (+ 4,3 %) und 0,1 Mill. im Tramp- und Anforderungsverkehr (+ 20 %) befördert.

Bei der Frachtbeförderung lagen die Transportmengen im Linienverkehr mit 48 000 t um 2,6 % über dem Aufkommen des März 1982, während im Gelegenheitsverkehr die Transportmenge mit nur 10 400 t sogar um 16 % niedriger lag.

Die Transportleistungen des gewerblichen Luftverkehrs über dem Bundesgebiet (Personen, Fracht und Post) beliefen sich im März 1983 auf 108 Mill. tkm, das sind 0,7 % mehr als im Vorjahresmonat.

Im ersten Quartal 1983 wurden insgesamt 156 700 gewerbliche Flüge gezählt (- 6,3 %). Dabei war das Aufkommen an Passagieren im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresabschnitt mit 7,1 Mill. Personen um 0,3 % kleiner. Die beförderte Frachtmenge sank um 5,1 % auf 150 200 t und die der Post um 7,5 % auf 26 200 t.

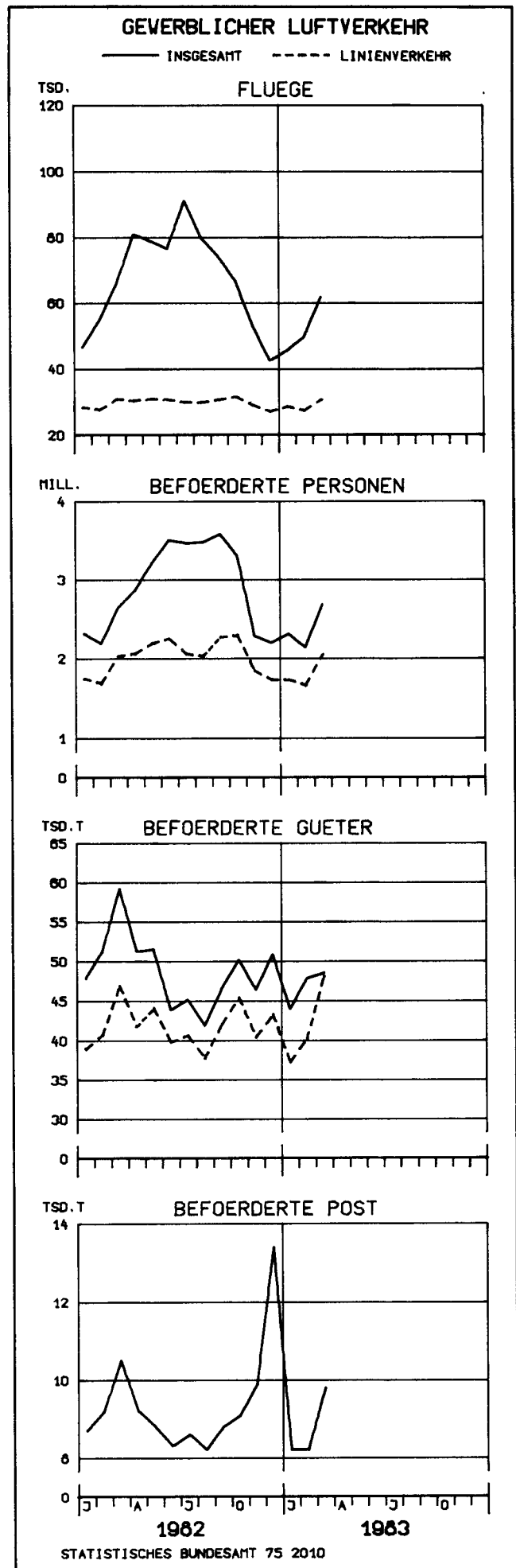


Tabelle Teil

1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr

März 1983

Verkehrsart	Flüge ¹⁾	Personen		Fracht	Post
		ohne 2)		Doppelzählungen des	einschl.
		Umsteigeverkehrs				Umladeverkehrs
		Anzahl		Tonnen	
Gewerblicher Verkehr					
Der ausgewählten Flugplätze	41 753	2 664 424	58 506,5	9 751,8	-
Der sonstigen Flugplätze	19 964	13 771	-	-	-
Insgesamt ...	61 717	2 678 195	58 506,5	9 751,8	-

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten

Verkehrsart	Flüge ¹⁾	Personen		Fracht		Post
		einschl.	ohne 2)	einschl.	ohne 2)	einschl.
		Umsteigeverkehrs		Doppelzählungen des		Umladeverkehrs
		Anzahl		Tonnen		
Verkehr innerhalb des Bundesgebietes						
Linienverkehr	11 141	797 304	665 402	5 667,2	1 108,6	3 960,1
Gelegenheitsverkehr	25 349	37 199	37 199	31,1	31,1	1,3
Überführung	261	-	-	-	-	-
Zusammen ...	36 751	834 503	702 601	5 698,3	1 139,7	3 961,4
dagegen März 1982	41 054	857 669	722 537	5 708,3	1 141,7	4 686,5
Januar bis März 1983	86 963	2 245 766	1 914 383	14 813,3	2 962,7	10 737,8
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes						
Nach der DDR und Berlin (Ost)						
Linienverkehr	-	-	-	-	-	.
Gelegenheitsverkehr	31	1 101	1 101	-	-	.
Zusammen ...	31	1 101	1 101	-	-	.
dagegen März 1982	29	1 183	1 183	-	-	.
Januar bis März 1983	31	1 101	1 101	-	-	.
Nach dem Ausland						
Linienverkehr	9 767	694 277	694 277	28 784,5	18 979,4	2 991,8
Gelegenheitsverkehr	2 629	326 996	326 996	5 091,7	5 091,7	1,1
Überführung	67	-	-	-	-	-
Zusammen ...	12 463	1 021 273	1 021 273	33 876,2	24 071,1	2 992,9
dagegen März 1982	12 452	974 002	974 002	33 983,9	24 134,5	3 055,5
Januar bis März 1983	34 857	2 546 300	2 546 300	86 391,2	61 137,0	7 869,1
Aus der DDR und Berlin (Ost)						
Linienverkehr	-	-	-	-	-	.
Gelegenheitsverkehr	30	1 129	1 129	-	-	.
Zusammen ...	30	1 129	1 129	-	-	.
dagegen März 1982	32	1 231	1 231	-	-	.
Januar bis März 1983	31	1 129	1 129	-	-	.
Aus dem Ausland						
Linienverkehr	9 750	627 995	627 995	24 925,4	15 474,6	2 624,7
Gelegenheitsverkehr	2 485	266 212	266 212	5 287,1	5 287,1	3,6
Überführung	207	-	-	-	-	-
Zusammen ...	12 442	894 207	894 207	30 212,5	20 761,7	2 628,3
dagegen März 1982	12 455	885 552	885 552	30 841,7	21 260,3	2 600,8
Januar bis März 1983	34 784	2 482 442	2 482 442	77 696,0	53 662,3	7 215,4
Durchgangsverkehr						
Mit Umsteigen und Umladen						
Zusammen ³⁾ ...	x	x	.	x	9 397,4	x
dagegen März 1982	x	x	.	x	9 277,0	x
Januar bis März 1983	x	x	.	x	23 885,7	x
Ohne Umsteigen und Umladen						
Linienverkehr	x	55 024	55 024	3 084,2	3 084,2	157,1
Gelegenheitsverkehr	x	2 860	2 860	52,4	52,4	12,1
Zusammen ...	x	57 884	57 884	3 136,6	3 136,6	169,2
dagegen März 1982	x	56 837	56 837	3 406,5	3 406,5	194,2
Januar bis März 1983	x	171 255	171 255	8 560,7	8 560,7	402,4
Gesamtverkehr						
Linienverkehr	30 658	2 174 600	2 042 698	62 461,3	48 044,2	9 733,7
Gelegenheitsverkehr	30 524	635 497	635 497	10 462,3	10 462,3	18,1
Überführung	535	-	-	-	-	-
Insgesamt ...	61 717	2 810 097	2 678 195	72 923,6	58 506,5	9 751,8
dagegen März 1982	66 022	2 776 474	2 641 342	73 940,4	59 220,0	10 537,0
Januar bis März 1983	156 666	7 447 993	7 116 610	187 461,2	150 208,4	26 224,7

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

3) Nur Linienverkehr.

3 FLUGPLATZVERKEHR MAERZ 1983

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.1 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH FLUGARTEN *)

FLUGPLATZ	LINIEN-	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE GELEGENHEITSVERKEHR					UEBER- FUEHR.- FLUEGE	INSGESAMT	JAN. BIS MAERZ
		PAUSCH. REISE-	TRAMP-U. ANFORD- VERKEHR	BED.PLAN-1) UND TAXI-	SONST.	ZUS.			
HAMBURG	4 411	282	79	168	152	681	50	5 142	14 106
HANNOVER	1 440	204	105	225	720	1 254	48	2 742	8 059
BREMEN	830	40	18	244	876	1 178	26	2 034	5 001
DUESSELDORF	4 965	955	241	254	-	1 450	161	6 576	17 902
KOELN/PONN	2 040	122	137	122	1 044	1 425	61	3 526	9 406
FRANKFURT	14 997	639	339	941	10	1 929	166	17 092	47 699
STUTTGART	2 574	243	138	213	508	1 102	55	3 731	10 410
NUERNBERG	814	56	17	462	78	613	24	1 451	4 054
MUENCHEN	5 823	973	73	631	542	2 219	118	8 160	22 380
BERLIN(WEST)	3 796	289	19	25	-	333	28	4 157	11 439
SAARBRUECKEN	107	60	2	416	1 078	1 556	25	1 688	3 708
ZUSAMMEN	41 797	3 863	1 168	3 701	5 008	13 740	762	56 299	154 164
SONST. FLUGFL.	2	1	1	1 067	1 136	2 205	34	2 241	4 891
INSGESAMT	41 799	3 864	1 169	4 768	6 144	15 945	796	58 540	159 055
JAN. BIS MAERZ	117 560	10 125	3 200	12 290	13 802	39 417	2 078	159 055	

*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE , GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).

1) BEDARFSPLANVERKEHR MIT FESTEN FLUGZEITEN.

3.1.2 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH STARTGEWICHTSKLASSEN *)

FLUGPLATZ	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE STARTGEWICHTSKLASSEN UEBER ... BIS EINSCHL. ... T				UEBER 20 T ZUSAMMEN	DREHFL. U. SONST. LUFTFAHR- ZEUGE 1)	INSGESAMT	
	BIS 2 T	2-5,7 T	5,7-14 T	14-20 T				
								DAR. MIT STRAHLTURB.
HAMBURG	118	136	9	151	4 710	4 681	18	5 142
HANNOVER	720	4	193	1	1 824	1 553	-	2 742
BREMEN	144	884	96	165	745	743	-	2 034
DUESSELDORF	-	85	89	494	5 908	5 758	-	6 576
KOELN/PONN	1 044	64	8	116	2 294	2 285	-	3 526
FRANKFURT	111	321	512	316	15 832	15 700	-	17 092
STUTTGART	452	62	132	119	2 966	2 826	-	3 731
NUERNBERG	66	49	427	18	891	745	-	1 451
MUENCHEN	538	305	226	153	6 938	6 723	-	8 160
BERLIN(WEST)	-	15	2	118	4 022	4 020	-	4 157
SAARBRUECKEN	1 078	132	298	116	64	64	-	1 688
ZUSAMMEN	4 271	2 057	1 992	1 767	46 194	45 098	18	56 299
SONST. FLUGPL.	839	883	486	22	11	10	-	2 241
INSGESAMT	5 110	2 940	2 478	1 789	46 205	45 108	18	58 540
JAN. BIS MAERZ	11 846	6 507	6 631	5 105	128 928	125 936	38	159 055

*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE , GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).

1) SONSTIGE LUFTFAHRZEUGE = MOTORSEGLER, LUFTSCHIFFE.

3 FLUGPLATZVERKEHR MAERZ 1983

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAELHTEN FLUGPLAETZEN

3.1.3 PERSONENVERKEHR

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		ZUSTEIGER		INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS MAERZ
	IM BUNDES- GEBIET ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.	AUSSERH. D. ZUSAMMEN	BUNDES- GEB. DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.			
HAMBURG	103 996	96	72 266	6 146	176 262	151 063	453 092
HANNOVER	37 995	99	25 201	367	63 196	41 802	166 075
BREMEN	20 267	10	7 140	231	27 407	24 841	73 261
DUESSELDORF	83 706	1 837	192 719	6 514	276 425	162 149	675 823
KOELN/BONN	43 254	1 071	24 429	1 095	67 683	59 105	180 995
FRANKFURT	199 676	10 895	480 921	89 230	680 597	613 311	1 755 729
STUTTGART	48 232	244	40 173	2 093	88 405	68 393	228 230
NUERNBERG	22 699	92	4 634	176	27 333	23 431	80 907
MUENCHEN	108 616	134	140 831	11 517	249 447	187 532	676 964
BERLIN(WEST)	145 718	-	32 679	37	178 397	158 609	458 689
SAARBRUECKEN	3 374	18	1 381	-	4 755	1 328	13 034
ZUSAMMEN	817 533	14 496	1 022 374	117 406	1 839 907	1 491 564	4 762 799
SONST. FLUGPL.	3 199	-	-	-	3 199	17	7 854
INSGESAMT	820 732	14 496	1 022 374	117 406	1 843 106	1 491 581	4 770 653
JAN. BIS MAERZ	2 223 252	41 471	2 547 401	299 233	4 770 653	3 901 179	4 770 653

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		AUSSTEIGER		INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS MAERZ
	IM BUNDES- GEBIET ZUSAMMEN	DAR.UMSTEIG. N. FLUGPL. AUSSERH.D.BG	AUSSERHALB DES BUNDES- GEB.				
HAMBURG	102 559	6 146	62 468		165 027	144 347	440 176
HANNOVER	38 150	367	22 521		60 671	40 982	162 807
BREMEN	20 032	231	6 605		26 637	24 164	71 440
DUESSELDORF	81 524	6 514	150 775		232 299	148 305	638 886
KOELN/BONN	44 013	1 095	20 492		64 505	57 972	184 368
FRANKFURT	204 095	89 230	436 445		640 540	582 727	1 750 322
STUTTGART	48 755	2 093	37 160		85 915	68 093	237 395
NUERNBERG	22 899	176	4 485		27 384	23 828	82 048
MUENCHEN	112 218	11 517	125 686		237 904	182 706	668 005
BERLIN(WEST)	139 384	37	27 473		166 857	150 665	450 599
SAARBRUECKEN	3 662	-	1 226		4 888	1 423	12 728
ZUSAMMEN	817 291	117 406	895 336		1 712 627	1 425 212	4 698 774
SONST. FLUGPL.	3 441	-	-		3 441	87	8 049
INSGESAMT	820 732	117 406	895 336		1 716 068	1 425 299	4 706 823
JAN. BIS MAERZ	2 223 252	299 233	2 483 571		4 706 823	3 862 377	4 706 823

3 FLUGPLATZVERKEHR MAERZ 1983

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAELHTEN FLUGPLAETZEN

3.1.4 FRACHTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		EINLADUNG			JAN. BIS MAERZ
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB. B.	INSGESAMT	IM LINIEN- VERKEHR	DARUNTER BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	596,1	405,7	1 001,8	980,4	18,6	2 557,9
HANNOVER	232,7	477,1	709,8	259,5	450,4	1 369,0
BREMEN	88,6	23,9	112,5	111,0	1,5	283,0
DUESSELDORF	412,6	674,9	1 087,5	1 087,5	135,0	2 917,5
KOELN/BONN	118,4	4 090,6	4 209,0	235,2	3 973,9	9 785,5
FRANKFURT	3 383,4	26 947,7	30 331,1	30 004,6	12 971,8	78 801,9
STUTTGART	255,8	301,0	556,9	548,1	52,1	1 468,0
NUERNBERG	51,6	11,0	63,3	63,3	0,0	194,5
MUENCHEN	352,6	887,6	1 240,2	919,0	321,3	3 123,8
BERLIN(WEST)	205,3	56,0	261,3	243,2	36,3	699,8
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	5 697,1	33 876,2	39 573,3	34 451,7	17 960,7	101 201,0
SONST.FLUGPL.	1,1	-	1,1	-	0,9	3,4
INSGESAMT	5 698,3	33 876,2	39 574,5	34 451,7	17 961,6	101 204,4
JAN. BIS MAERZ	14 813,2	86 391,2	101 204,4	89 848,1	44 054,4	101 204,4

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS MAERZ
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB. B.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	1 047,5	433,2	1 480,7	1 480,0	-	3 924,9
HANNOVER	391,8	63,0	454,9	413,7	41,2	1 052,3
BREMEN	197,8	19,1	216,9	216,8	-	528,5
DUESSELDORF	675,4	835,0	1 510,4	1 476,1	143,8	3 967,2
KOELN/BONN	223,3	3 701,7	3 924,9	315,8	3 609,7	10 038,7
FRANKFURT	1 540,3	24 048,3	25 588,6	24 026,4	11 258,5	65 692,3
STUTTGART	440,4	222,3	662,7	662,3	5,8	1 801,3
NUERNBERG	174,5	9,8	184,3	184,3	-	514,2
MUENCHEN	552,4	801,2	1 353,5	1 303,8	50,2	3 476,5
BERLIN(WEST)	452,6	79,0	531,6	513,0	69,6	1 508,8
SAARBRUECKEN	0,1	-	0,1	-	-	1,4
ZUSAMMEN	5 696,1	30 212,5	35 908,6	30 592,2	15 178,8	92 506,1
SONST.FLUGPL.	2,2	-	2,2	0,4	0,0	3,1
INSGESAMT	5 698,3	30 212,5	35 910,8	30 592,6	15 178,8	92 509,2
JAN. BIS MAERZ	14 813,2	77 696,0	92 509,2	79 276,1	38 007,6	92 509,2

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN FRACHT/POSTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR MAERZ 1983

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAELHTEN FLUGPLAETZEN

3.1.5 POSTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		EINLADUNG			JAN. BIS MAERZ
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.	INSGESAMT	IM LINIEN-VERKEHR	DARUNTER BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	317,2	162,9	480,1	478,9	193,9	1 358,7
HANNOVER	187,4	11,2	198,5	198,5	139,7	536,5
BREMEN	124,9	10,0	134,9	134,9	97,3	373,7
DUESSELDORF	115,0	156,5	271,5	271,5	0,7	712,3
KOELN/BONN	403,2	26,5	429,7	429,7	309,1	1 115,3
FRANKFURT	1 504,6	2 422,4	3 927,0	3 925,8	1 671,1	10 500,2
STUTTGART	266,6	54,6	321,2	321,2	199,9	833,3
NUERNBERG	245,5	12,1	257,6	257,6	174,5	691,4
MUENCHEN	391,4	119,3	510,6	510,6	311,7	1 307,2
BERLIN(WEST)	405,6	17,5	423,1	423,1	224,5	1 178,4
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	3 961,4	2 992,9	6 954,3	6 951,9	3 322,5	18 606,9
SONST.FLUGPL.	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	3 961,4	2 992,9	6 954,3	6 951,9	3 322,5	18 606,9
JAN. BIS MAERZ	10 737,8	7 869,1	18 606,9	18 602,6	8 920,4	18 606,9

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS MAERZ
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN-VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	335,9	141,9	477,8	477,8	248,8	1 257,4
HANNOVER	175,1	36,3	211,4	211,4	123,7	538,1
BREMEN	108,8	0,3	109,1	109,1	103,9	296,6
DUESSELDORF	57,2	96,3	153,5	153,5	0,0	419,4
KOELN/BONN	316,0	28,4	344,4	344,4	292,0	801,4
FRANKFURT	1 765,9	2 163,7	3 929,6	3 926,1	1 917,0	11 137,9
STUTTGART	206,0	20,3	226,3	226,3	181,1	582,2
NUERNBERG	173,0	0,0	173,0	173,0	155,8	444,3
MUENCHEN	385,6	109,6	495,2	495,2	316,3	1 192,2
BERLIN(WEST)	436,8	31,4	468,2	468,2	246,4	1 280,7
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	3 960,1	2 628,3	6 588,4	6 584,9	3 585,0	17 950,1
SONST.FLUGPL.	1,3	-	1,3	-	-	3,2
INSGESAMT	3 961,4	2 628,3	6 589,7	6 584,9	3 585,0	17 953,3
JAN. BIS MAERZ	10 737,8	7 215,5	17 953,3	17 944,9	9 767,3	17 953,3

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN POST/FRACHTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR MAERZ 1983
3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.6 DURCHGANG

FLUGPLATZ	PERSONEN		FRACHT		POST	
	BERICHTS-MONAT	JAN.-BIS MAERZ	BERICHTS-MONAT	JAN.-BIS MAERZ	BERICHTS-MONAT	JAN.-BIS MAERZ
	ANZAHL		TONNEN		TONNEN	
HAMBURG	14 252	37 934	584,1	1 737,0	116,1	318,9
HANNOVER	5 795	15 469	65,3	95,5	15,5	42,8
BREMEN	436	710	1,0	1,8	-	0,0
DUESSELDORF	19 874	51 149	764,2	1 966,7	55,9	138,7
KOELN/BONN	7 154	17 294	233,0	465,8	51,8	77,3
FRANKFURT	64 956	191 521	2 947,3	8 045,4	496,6	885,2
STUTTGART	8 979	22 551	89,4	160,4	12,2	32,8
MUERNBERG	719	2 021	0,0	10,1	0,0	0,5
MUENCHEN	24 507	63 457	681,6	1 711,9	39,1	114,6
BERLIN(WEST)	61	109	0,2	0,4	1,0	1,0
SAARBRUECKEN	405	1 427	-	-	-	-
ZUSAMMEN	147 138	403 642	5 366,1	14 195,0	788,3	1 611,8
SONST. FLUGPL.	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	147 138	403 642	5 366,1	14 195,0	788,3	1 611,8
JAN. BIS MAERZ	403 642		14 195,0		1 611,8	

3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen *)

Land Flugplatz	Gestartete 1) Luftfahrzeuge		Zusteiger	Land Flugplatz	Gestartete 1) Luftfahrzeuge		Zusteiger
	insgesamt	darunter gewerb- licher Schulflug			insgesamt	darunter gewerb- licher Schulflug	
	Anzahl				Anzahl		
Schleswig-Holstein	1 528	1 155	790	Hessen	1 591	1 509	71
Flensburg-Schäferhaus	14	3	56	Bad Nauheim/Reichelsheim	409	380	-
Hartenholm	460	452	30	Breitscheid	133	123	20
Heide-Büsum	48	43	-	Egelsbach	712	688	40
Helgoland-Düne	88	-	411	Kassel-Calden	65	53	11
Kiel-Holtenau	16	-	52	Korbach	265	265	-
Lübeck	145	2	24	Michelstadt	7	-	-
Rendsburg-Schachtholm	309	281	65	Rheinland-Pfalz	585	503	82
St. Michaelisdonn	32	25	19	Koblenz-Winningen	165	159	26
St. Peter-Ording	44	44	-	Pirmasens-Zweibrücken	66	64	-
Uetersen	278	278	-	Speyer	70	43	56
Westerland/Sylt	33	27	27	Worms	284	237	-
Wyk auf Föhr	61	-	106	Baden-Württemberg	3 511	2 827	2 262
Niedersachsen	2 869	579	8 081	Aalen-Heidenheim	25	25	-
Borkum	549	-	1 889	Baden-Baden-Oos	272	228	126
Braunschweig	361	341	92	Biberach/Riß	1	-	-
Damme	10	4	8	Donauessingen-Villingen	282	273	23
Emden	426	-	1 656	Freiburg i. Br.	542	506	93
Ganderkesee	67	40	31	Friedrichshafen	570	197	1 532
Harle	141	-	631	Heubach	344	344	-
Juist	251	-	759	Karlsruhe-Forchheim	254	135	329
Langeoog	11	-	26	Konstanz	65	64	-
Leer-Nüttermoor	13	-	14	Leutkirch-Unterzell	2	1	2
Melle-Grönegau	109	109	-	Mannheim-Neustheim	259	210	108
Norden-Norddeich	264	-	1 071	Mengen	413	404	47
Norderney	135	34	87	Mosbach-Lohrbach 2)	107	92	-
Nordhorn-Klausheide	36	-	54	Oedheim	204	186	-
Oldenburg-Hatten	17	7	-	Offenburg	16	16	-
Peine-Eddesse	17	5	-	Reutlingen-Betzingen	8	-	-
Wangerooge	181	-	731	Schwenningen a. N.	1	-	2
Wilhelmshaven-Mariensiel	281	39	1 032	Tannheim	146	146	-
Bremen	61	-	205	Bayern	5 365	4 846	1 069
Bremerhaven-Am Luneort	61	-	205	Augsburg-Mühlhausen	1 080	1 058	51
Nordrhein-Westfalen	5 506	4 212	4 405	Bayreuth	281	167	245
Aachen-Merzbrück	480	470	21	Coburg-Brandensteinebene	15	-	12
Arnsberg	38	30	-	Eggenfelden	500	463	65
Bielefeld-Windelsbleiche	18	3	29	Herzogenaurach	192	187	-
Bonn-Handlar	339	293	47	Hof	88	27	290
Dahlemer Binz	106	106	-	Jesenwang	727	691	98
Dinslaken-Schwarze Heide	205	201	-	Landshut	446	435	18
Dortmund-Wickede	461	276	512	Mainbullau	12	12	-
Essen-Mülheim	1 138	851	113	Mühdorf	170	170	-
Grefrath-Niershorst	136	136	-	Rosenthal-Field-Plössen	1 449	1 449	-
Höxter-Holzwinden	8	7	-	Straubung-Wallmühle	198	129	150
Marl-Loemühle	149	101	112	Vilshofen	201	58	134
Meschede-Schüren	2	-	-	Würzburg-Schenkenturm	6	-	6
Mönchengladbach	658	344	760	Saarland	68	65	5
Münster-Osnabrück	898	759	2 055	Saarlouis-Düren	68	65	5
Paderborn-Lippstadt	150	32	695	Insgesamt	21 084	15 696	16 970
Porta Westfalica	52	5	-				
Siegerland	421	372	52				
Stadtlohn-Wenningfeld	247	226	9				

*) Darunter 1 120 Starts und 3 199 Zusteiger, die im Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen nochmals enthalten sind.

1) Starts von Passagier- und Nichtpassagierflügen (z.B. Arbeitsflügen, gewerblichen Schulflügen).
 2) Einschl. Januar und Februar.

4 VERKEHRSLEISTUNGEN MAERZ 1983

VERKEHRSART	FLUEGE 1)	FLUG-KM	PERSONEN-KM	FRACHT-TKM	POST-TKM
	ANZAHL				
1 000					
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
LINIENVERKEHR	11 141	4 171	322 568	2 485	1 333
GELEGENHEITSVERKEHR	5 385	1 102	13 244	14	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	261	74	-	-	-
ZUSAMMEN	16 787	5 348	335 812	2 499	1 333
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG					
LINIENVERKEHR	9 767	2 324	174 980	8 424	750
GELEGENHEITSVERKEHR	2 660	743	88 805	2 121	3
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	67	16	-	-	-
ZUSAMMEN	12 494	3 082	263 784	10 545	752
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT					
LINIENVERKEHR	9 750	2 321	159 824	7 225	603
GELEGENHEITSVERKEHR	2 515	702	67 836	2 284	4
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	207	54	-	-	-
ZUSAMMEN	12 472	3 077	227 660	9 508	607
GESAMTVERKEHR					
LINIENVERKEHR	30 658	8 816	657 371	18 133	2 685
GELEGENHEITSVERKEHR	10 560	2 547	169 885	4 419	7
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	535	144	-	-	-
INSGESAMT	41 753	11 507	827 256	22 552	2 692
JAN. BIS MAERZ	114 379	31 587	2 198 887	57 841	7 143

VERKEHRSART	VERKEHRS- LEISTUNGEN GESAMT-TKM 2)	JAN. BIS MAERZ	ANGEBOTENE GESAMTKAPA- ZITAETS-TKM 1 000	ANGEBOTENE SITZPLATZ- KM	AUSNUTZUNGSGRAD	
					IM PERS.- VERKEHR	VERKEHR INSGESAMT 0/0
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES						
LINIENVERKEHR	36 074	96 515	59 706	507 895	63	60
GELEGENHEITSVERKEHR	1 339	3 674	3 327	30 701	44	41
ZUSAMMEN	37 413	100 189	63 033	538 595	62	59
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG						
LINIENVERKEHR	26 671	68 763	44 369	304 770	58	60
GELEGENHEITSVERKEHR	11 004	26 068	13 558	102 071	87	81
ZUSAMMEN	37 675	94 832	57 927	406 842	65	64
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT						
LINIENVERKEHR	23 810	63 967	44 836	304 029	53	54
GELEGENHEITSVERKEHR	9 070	25 880	12 804	95 692	75	72
ZUSAMMEN	32 880	89 847	57 641	399 721	58	57
GESAMTVERKEHR						
LINIENVERKEHR	86 555	229 246	148 911	1 116 694	58	58
GELEGENHEITSVERKEHR	21 413	55 622	29 689	228 464	76	73
INSGESAMT	107 968	284 868	178 600	1 345 158	62	60
JAN. BIS MAERZ	284 868	-	492 481	3 736 400	58	57

1) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE , GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).- 2) PKM PLUS FRACHT-TKM PLUS POST-TKM - (1 PKM = 0,1 TKM).

5 PERSONENVERKEHR MAERZ 1983

5.1 VERFLECHTUNG INNERHALB DES BUNDESGBIETES

5.1.1 ZU- BZW. AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN *)

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ											
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
HAMBURG	8	17	12	12 621	6 565	42 328	6 787	1 387	15 203	18 719	349	103 996
HANNOVER	-	4	38	143	-	15 296	3 104	850	5 935	12 593	32	37 995
BREMEN	-	1	16	92	1	12 851	2 156	-	1 619	3 453	78	20 267
DUESSELDORF	13 814	667	69	-	83	18 334	7 622	3 876	21 112	17 595	534	83 706
KOELN/BONN	6 790	-	-	6	6	9 134	1 784	517	12 996	12 018	3	43 254
FRANKFURT	40 552	14 812	12 606	18 866	8 593	-	13 680	11 250	35 240	40 640	3 437	199 676
STUTTGART	6 091	3 263	1 868	7 010	2 759	13 600	210	-	1 589	11 517	325	48 232
NUERNBERG	918	912	-	4 456	961	11 004	-	-	9	4 428	11	22 699
MUENCHEN	14 298	5 709	1 660	19 770	12 840	35 644	854	8	-	17 069	764	108 616
BERLIN(WEST)	19 794	12 765	3 725	18 178	12 170	42 692	12 272	4 896	17 704	-	1 522	145 718
SONST.FLUGPL.	294	-	38	382	35	3 212	286	115	811	1 352	48	6 573
INSGESAMT	102 559	38 150	20 032	81 524	44 013	204 095	48 755	22 899	112 218	139 384	7 103	820 732

*) EINSCHL. UMSTEIGER, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

5.1.2 REISENDE NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN *)

VON HERKUNFTS- FLUGPLATZ	NACH ENDZIELFLUGPLATZ											
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
HAMBURG	8	4	15	9 624	6 029	24 427	7 420	2 328	13 377	18 669	349	82 250
HANNOVER	-	4	1	22	8	5 271	3 513	992	5 267	12 513	32	27 623
BREMEN	-	-	16	96	11	5 466	2 457	338	2 448	3 449	78	14 359
DUESSELDORF	11 290	674	73	-	83	5 088	7 215	4 102	19 027	17 576	534	65 662
KOELN/BONN	5 657	7	7	10	6	1 968	1 723	754	11 682	12 008	3	33 825
FRANKFURT	37 954	13 710	10 918	15 904	7 733	-	10 909	9 108	31 255	40 702	3 415	181 608
STUTTGART	7 225	3 630	2 393	6 113	2 107	2 519	210	8	274	11 554	325	36 358
NUERNBERG	2 233	1 015	318	3 925	1 110	2 291	3	-	11	4 427	11	15 344
MUENCHEN	14 079	5 875	2 287	19 069	12 558	21 939	674	10	-	17 097	764	94 352
BERLIN(WEST)	17 577	12 765	3 725	18 046	12 163	31 799	12 008	4 876	16 415	-	1 522	130 896
SONST.FLUGPL.	294	-	38	364	39	3 202	286	115	811	1 352	52	6 553
INSGESAMT	96 317	37 684	19 791	73 173	41 847	103 970	46 418	22 631	100 567	139 347	7 085	688 830

*) OHNE UMSTEIGER, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

5 PERSONENVERKEHR MAERZ 1983

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES
5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
DDR U.BER(O)	214	-	-	469	2	221	194	-	1	-	-	-	1 101
FINNLAND	3 252	121	-	-	201	6 211	-	-	355	-	-	-	10 140
SCHWEDEN	1 969	3	6	1 140	40	4 717	-	-	1 934	-	-	-	9 809
NORWEGEN	1 461	-	8	58	103	2 260	110	-	1 221	-	-	-	5 221
DAENEMARK	5 598	564	6	5 387	23	10 980	769	-	2 384	-	-	-	25 711
GR BRITANN	12 328	5 766	2 756	21 647	6 578	33 223	5 610	811	37 188	6 816	-	-	132 723
IRLAND	-	-	-	1 061	-	1 129	-	-	632	-	-	-	2 822
NIEDERLANDE	7 067	-	2 038	2 568	-	11 711	1 386	362	5 014	1 434	-	-	31 580
BELGIEN	925	-	15	1 256	3	10 148	1 419	-	2 487	106	-	-	16 359
LUXEMBURG	-	-	2	4	-	3 013	-	-	2	-	-	-	3 021
FRANKREICH	4 864	-	74	10 137	3 625	29 532	2 900	667	7 982	3 713	67	-	63 561
SPANIEN	15 430	11 126	1 864	73 861	5 261	39 312	8 491	1 322	11 906	12 349	1 035	-	181 957
PORTUGAL	467	-	-	1 802	-	7 439	433	-	459	103	-	-	10 703
MALTA	442	-	-	-	455	936	-	-	1 303	-	-	-	3 136
SCHWEIZ	4 967	903	229	13 638	2 850	22 657	4 564	926	13 008	2 438	-	-	66 180
OESTERREICH	244	-	-	3 175	4	22 389	934	12	5 782	608	-	-	33 148
ITALIEN	1 732	848	-	9 987	1 438	30 098	3 396	6	8 681	1 732	-	-	57 918
GRIECHENLAND	1 083	555	-	8 642	-	10 982	1 850	-	7 601	1 269	-	-	31 982
TUERKEI	718	2 048	-	5 503	1 244	9 298	3 816	359	4 885	760	-	-	28 631
JUGOSLAWIEN	1 508	1 344	4	4 681	278	7 847	1 348	5	2 709	-	-	-	19 724
UNGARN	72	-	-	443	149	3 566	-	-	1 352	-	-	-	5 582
ALBANIEN	-	-	-	-	-	147	-	-	-	-	-	-	147
TSCHECHOSLOW	-	-	-	299	136	2 679	-	-	-	-	-	-	3 114
RUMANIEN	175	-	-	543	-	1 217	-	-	163	-	122	-	2 220
BULGARIEN	-	-	-	318	-	852	-	-	244	-	-	-	1 414
POLEN	-	-	-	117	10	1 922	-	9	-	-	-	-	2 058
SONJETUNION	761	-	-	1 214	-	5 883	149	-	677	-	-	-	8 684
EUROPA ZUS.	65 277	23 278	7 002	167 950	22 400	280 369	37 369	4 479	117 970	31 328	1 224	-	758 646
LIBYEN	-	-	-	-	-	1 849	-	-	-	-	-	-	1 849
TUNESIEN	1 637	1 457	138	5 523	349	6 079	1 829	155	2 178	598	157	-	20 100
ALGERIEN	-	-	-	-	-	1 176	-	-	-	-	-	-	1 176
MAROKKO	66	466	-	3 487	-	2 607	-	-	755	-	-	-	7 381
SENEGAL	-	-	-	426	-	926	-	-	-	-	-	-	1 352
NIGERIA	-	-	-	226	-	2 047	-	-	-	-	-	-	2 273
AEGYPTEN	-	-	-	23	-	7 370	470	-	3 115	-	-	-	10 978
SUDAN	-	-	-	-	-	547	-	-	-	-	-	-	547
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	436	-	-	-	-	-	-	436
SOMALIA	-	-	-	-	-	108	-	-	-	-	-	-	108
UGANDA	-	-	-	-	35	-	-	-	-	-	-	-	35
KENIA	-	-	-	1 453	-	3 805	-	-	1 246	-	-	-	6 504
TANSANIA	-	-	-	-	-	362	-	-	-	-	-	-	362
SINBAPWE	-	-	-	-	-	234	-	-	-	-	-	-	234
MAURITIUS	-	-	-	-	-	618	-	-	-	-	-	-	618
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	6 508	-	-	-	-	-	-	6 508
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	623	-	-	-	-	-	-	623
AFRIKA ZUS.	1 703	1 923	138	11 138	384	35 295	2 299	155	7 294	598	157	-	61 084
KANADA	-	-	-	-	-	7 128	-	-	-	-	-	-	7 128
VER STAAT O	2 637	-	-	5 823	-	67 938	-	-	6 235	290	-	-	82 923
VER STAAT W	82	-	-	1 050	-	7 230	-	-	-	-	-	-	8 362
MEXIKO	-	-	-	179	-	2 277	-	-	-	-	-	-	2 456
BAHAMAS	-	-	-	240	-	151	-	-	-	-	-	-	391
JAMAICA	-	-	-	-	-	459	-	-	-	-	-	-	459
WESTINDIEN	-	-	-	345	-	1 000	-	-	-	-	-	-	1 345
KUBA	-	-	-	-	-	167	-	-	-	-	-	-	167
VENEZUELA	-	-	-	-	-	928	-	-	-	-	-	-	928
BRASILIEN	-	-	-	-	-	4 640	-	-	-	-	-	-	4 640
PARAGUAY	-	-	-	-	-	154	-	-	-	-	-	-	154
URUGUAY	-	-	-	-	-	160	-	-	-	-	-	-	160
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	872	-	-	-	-	-	-	872
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	918	-	-	-	-	-	-	918
ECUADOR	-	-	-	-	-	320	-	-	-	-	-	-	320
PERU	-	-	-	-	-	819	-	-	-	-	-	-	819
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	251	-	-	-	-	-	-	251
CHILE	-	-	-	-	-	364	-	-	-	-	-	-	364
AMERIKA ZUS.	2 719	-	-	7 637	-	95 776	-	-	6 235	290	-	-	112 657
ZYPERN	-	-	-	395	308	1 302	-	-	469	-	-	-	2 474
LIBANON	-	-	-	-	-	989	-	-	-	-	-	-	989
ISRAEL	80	-	-	-	1 330	10 877	505	-	6 322	463	-	-	19 577
JORDANIEN	-	-	-	-	-	2 454	-	-	-	-	-	-	2 454
SYRIEN	-	-	-	-	-	1 068	-	-	679	-	-	-	1 747
IRAK	-	-	-	-	-	1 921	-	-	-	-	-	-	1 921
IRAN	-	-	-	-	-	2 530	-	-	-	-	-	-	2 530
KUWAIT	-	-	-	-	-	2 047	-	-	-	-	-	-	2 047
BAHRAIN	-	-	-	-	-	255	-	-	-	-	-	-	255
KATAR	-	-	-	-	7	3	-	-	-	-	-	-	10
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	4 222	-	-	-	-	-	-	4 222
JEMEN	-	-	-	-	-	277	-	-	-	-	-	-	277
V.A. EMIRATE	-	-	-	-	-	1 449	-	-	417	-	-	-	1 866
PAKISTAN	-	-	-	-	-	2 595	-	-	-	-	-	-	2 595
INDIEN	-	-	-	-	-	8 759	-	-	-	-	-	-	8 759

5 PERSONENVERKEHR MAERZ 1983

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
SRI LANKA	-	-	-	2 618	-	3 257	-	-	1 445	-	-	7 320
THAILAND	-	-	-	680	-	5 441	-	-	-	-	-	6 121
MALAYSIA	-	-	-	-	-	499	-	-	-	-	-	499
SINGAPUR	-	-	-	3	-	3 423	-	-	-	-	-	3 426
INDONESIEN	-	-	-	-	-	881	-	-	-	-	-	881
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	1 817	-	-	-	-	-	1 817
HONGKONG	-	-	-	6	-	2 157	-	-	-	-	-	2 163
JAPAN	2 487	-	-	757	-	6 355	-	-	-	-	-	9 599
MALEDIVEN	-	-	-	1 535	-	1 198	-	-	-	-	-	2 733
CHINA	-	-	-	-	-	970	-	-	-	-	-	970
ASIEN ZUS.	2 567	-	-	5 994	1 645	66 746	505	-	9 332	463	-	87 252
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	2 735	-	-	-	-	-	2 735
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	2 735	-	-	-	-	-	2 735
INSGESAMT	72 266	25 201	7 140	192 719	24 429	480 921	40 173	4 634	140 831	32 679	1 381	1 022 374

5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
DDR U.BER(O)	227	-	-	468	5	236	193	-	-	-	-	1 129
FINNLAND	2 569	121	-	19	100	5 303	-	-	220	-	-	8 332
SCHWEDEN	2 259	-	6	1 247	43	4 815	-	-	1 397	-	-	9 767
NORWEGEN	1 841	-	9	43	103	1 725	108	2	1 232	-	-	5 063
DAENEMARK	4 962	549	7	4 875	25	9 294	842	-	2 191	-	-	22 745
GR BRITANN	12 236	6 067	2 396	20 080	6 252	31 200	5 070	879	34 432	6 480	-	125 092
IRLAND	-	-	-	887	-	1 036	-	-	511	-	-	2 434
NIEDERLANDE	6 296	-	1 928	1 845	-	10 729	1 461	333	4 667	1 173	-	28 432
BELGIEN	829	-	12	960	10	9 444	1 419	-	2 472	108	-	15 254
LUXEMBURG	-	-	-	5	-	3 078	-	-	-	-	-	3 083
FRANKREICH	5 488	-	77	9 980	3 094	27 807	2 941	516	7 752	3 137	55	60 847
SPANIEN	13 933	11 184	1 822	58 857	4 178	33 924	9 159	1 270	11 803	11 783	1 034	158 947
PORTUGAL	391	-	-	1 176	-	6 125	216	-	538	14	-	8 460
MALTA	217	-	-	-	212	702	-	-	976	-	-	2 107
SCHWEIZ	3 685	829	287	12 018	2 517	21 074	3 928	1 083	12 410	2 457	-	60 288
OESTERREICH	269	-	-	2 295	16	21 620	1 215	3	5 877	1 004	-	32 299
ITALIEN	1 033	237	-	6 704	1 431	24 981	2 575	6	7 598	277	-	44 842
GRIECHENLAND	48	53	-	2 579	-	6 895	996	2	3 281	40	-	13 894
TUERKEI	816	1 749	-	3 663	992	6 298	3 782	382	4 486	512	-	22 680
JUGOSLAWIEN	919	749	-	2 554	163	5 280	859	-	2 055	-	-	12 579
UNGARN	53	-	-	368	149	3 319	97	-	1 188	-	-	5 174
ALBANIEN	-	-	-	-	-	150	-	-	-	-	-	150
TSCHECHOSLOW	-	-	-	225	211	2 436	-	-	1	-	-	2 873
RUMAENIEN	169	-	-	488	-	940	-	-	251	-	118	1 966
BULGARIEN	-	-	-	436	-	844	-	-	336	-	-	1 616
POLEN	-	-	-	65	71	2 007	-	9	-	-	-	2 152
SOWJETUNION	587	-	-	824	-	5 296	73	-	246	-	-	7 026
EUROPA ZUS.	58 827	21 538	6 544	132 661	19 572	246 558	34 934	4 485	105 920	26 985	1 207	659 231
LIBYEN	-	-	-	-	-	2 100	-	-	-	-	-	2 100
TUNESIEN	1 002	983	61	2 886	109	3 647	1 050	-	1 433	41	19	11 231
ALGERIEN	-	-	-	-	1	1 328	-	-	3	-	-	1 332
MAROKKO	-	-	-	3 826	-	2 094	-	-	590	-	-	6 510
SENEGAL	-	-	-	309	-	703	-	-	-	-	-	1 012
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	24	-	-	-	-	-	24
NIGERIA	-	-	-	349	-	2 542	-	-	-	-	-	2 891
AEGYPTEN	-	-	-	-	-	5 648	356	-	3 051	-	-	9 055
SUDAN	-	-	-	-	-	484	-	-	-	-	-	484
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	443	-	-	-	-	-	443
SOMALIA	-	-	-	-	-	104	-	-	-	-	-	104
UGANDA	-	-	-	-	28	-	-	-	-	-	-	28
KENIA	-	-	-	1 278	-	4 014	-	-	1 417	-	-	6 709
TANSANIA	-	-	-	-	-	266	-	-	-	-	-	266
SIMBABWE	-	-	-	-	-	251	25	-	-	-	-	276
MAURITIUS	-	-	-	-	-	640	-	-	-	-	-	640
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	19	5 889	-	-	-	-	-	5 908
SFSCHELLEN	-	-	-	-	-	566	-	-	-	-	-	566
AFRIKA ZUS.	1 002	983	61	8 648	157	30 743	1 431	-	6 494	41	19	49 579
KANADA	-	-	-	-	20	7 216	-	-	-	-	-	7 236
VER STAAT O	1 219	-	-	3 409	24	64 695	270	-	5 126	96	-	74 839
VER STAAT W	49	-	-	478	-	7 893	-	-	-	-	-	8 420
MEXIKO	-	-	-	43	-	2 316	-	-	-	-	-	2 359

5 PERSONENVERKEHR MAERZ 1983

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGEBIETES

5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN											INSGESAMT	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
BAHAMAS	-	-	-	428	-	250	-	-	-	-	-	-	678
JAMAICA	-	-	-	-	-	162	-	-	-	-	-	-	162
WESTINDIEN	-	-	-	411	-	814	-	-	-	-	-	-	1 225
KUBA	-	-	-	-	-	262	-	-	-	-	-	-	262
VENEZUELA	-	-	-	-	-	939	-	-	-	-	-	-	939
BRASILIAN	13	-	-	-	-	4 897	-	-	-	-	-	-	4 910
PARAGUAY	-	-	-	-	-	284	-	-	-	-	-	-	284
URUGUAY	-	-	-	-	-	390	-	-	-	-	-	-	390
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	736	-	-	-	-	-	-	736
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	1 076	-	-	-	-	-	-	1 076
ECUADOR	-	-	-	-	-	363	-	-	-	-	-	-	363
PERU	-	-	-	-	-	919	-	-	-	-	-	-	919
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	312	-	-	-	-	-	-	312
CHILE	-	-	-	-	-	404	-	-	-	-	-	-	404
AMERIKA ZUS.	1 281	-	-	4 769	44	93 928	270	-	5 126	96	-	-	105 514
ZYPERN	-	-	-	100	142	713	-	-	109	-	-	-	1 064
LIBANON	-	-	-	-	-	569	-	-	-	-	-	-	569
ISRAEL	71	-	-	-	566	7 941	426	-	5 616	351	-	-	14 971
JORDANIEN	-	-	-	-	-	1 790	-	-	-	-	-	-	1 790
SYRIEN	-	-	-	-	-	941	-	-	568	-	-	-	1 509
IRAK	-	-	-	-	-	1 788	99	-	-	-	-	-	1 887
IRAN	-	-	-	-	-	2 501	-	-	-	-	-	-	2 501
KUWAIT	-	-	-	-	-	1 601	-	-	-	-	-	-	1 601
BAHRAIN	-	-	-	-	-	331	-	-	-	-	-	-	331
KATAR	-	-	-	-	11	-	-	-	-	-	-	-	11
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	4 752	-	-	-	-	-	-	4 752
JEMEN	-	-	-	-	-	254	-	-	-	-	-	-	254
V.A. EMIRATE	36	-	-	-	-	1 638	-	-	229	-	-	-	1 903
PAKISTAN	-	-	-	-	-	2 263	-	-	-	-	-	-	2 263
INDIEN	-	-	-	-	-	7 678	-	-	-	-	-	-	7 678
SRI LANKA	-	-	-	2 476	-	3 159	-	-	1 624	-	-	-	7 259
THAILAND	-	-	-	482	-	5 509	-	-	-	-	-	-	5 991
MALAYSIA	-	-	-	-	-	969	-	-	-	-	-	-	969
SINGAPUR	-	-	-	-	-	3 790	-	-	-	-	-	-	3 790
INDONESIEN	-	-	-	-	-	899	-	-	-	-	-	-	899
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	1 976	-	-	-	-	-	-	1 976
HONGKONG	-	-	-	-	-	2 132	-	-	-	-	-	-	2 132
JAPAN	1 251	-	-	657	-	4 888	-	-	-	-	-	-	6 796
MALEDIVEN	-	-	-	982	-	1 511	-	-	-	-	-	-	2 493
CHINA	-	-	-	-	-	656	-	-	-	-	-	-	656
ASIEN ZUS.	1 358	-	-	4 697	719	60 249	525	-	8 146	351	-	-	76 045
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	4 967	-	-	-	-	-	-	4 967
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	4 967	-	-	-	-	-	-	4 967
INSGESAMT	62 468	22 521	6 605	150 775	20 492	436 445	37 160	4 485	125 686	27 473	1 226	-	895 336

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDZIELLAENDERN

NACH ENDZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
DDR U.BER(O)	214	-	-	469	2	221	194	-	1	-	-	-	1 101
FINNLAND	2 343	176	3	665	461	5 303	327	151	858	273	-	-	10 560
SCHWEDEN	2 181	191	13	2 522	163	4 823	690	300	2 452	369	-	-	13 704
NORWEGEN	2 125	115	22	1 024	163	2 568	463	159	1 895	199	-	-	8 733
DAENEMARK	2 030	204	11	2 552	143	8 739	530	208	1 729	680	-	-	16 826
GR BRITANN	9 938	5 285	2 859	20 391	5 832	32 162	5 939	1 337	37 044	6 669	-	-	127 456
IRLAND	219	52	38	1 218	105	1 199	112	23	817	26	-	-	3 809
ISLAND	43	4	7	35	23	61	17	5	23	2	-	-	220
NIEDERLANDE	4 274	82	771	1 120	18	8 447	1 411	569	4 591	1 796	-	-	23 079
BELGIEN	1 353	207	227	543	20	7 310	1 500	359	2 372	621	-	-	14 512
LUXEMBURG	120	55	29	25	4	2 489	26	21	141	72	-	-	2 982
FRANKREICH	4 947	1 298	1 043	9 198	3 487	22 780	3 448	1 360	8 410	3 852	67	59 890	
SPANIEN	18 781	12 105	2 463	75 276	5 811	32 790	9 120	1 824	12 752	13 356	1 035	185 313	
PORTUGAL	1 129	170	202	2 872	282	4 899	696	98	920	305	-	-	11 573
MALTA	492	45	20	131	491	910	28	6	1 244	51	-	-	3 418
SCHWEIZ	4 845	1 297	812	10 355	2 354	15 889	2 076	1 086	8 524	3 361	2	50 601	
OESTERREICH	1 234	650	309	3 700	861	17 075	1 234	193	3 321	1 457	-	-	30 034
ITALIEN	3 952	1 928	574	11 331	2 546	22 808	3 841	549	6 772	3 485	-	-	57 786
GRIECHENLAND	2 245	1 063	272	9 399	562	8 943	2 511	178	6 449	1 628	-	-	33 250
TUERKEI	1 188	2 264	130	6 170	1 439	8 204	4 067	427	4 403	959	-	-	29 251
JUGOSLAWIEN	1 770	1 478	57	5 022	477	6 971	1 451	72	2 413	109	-	-	19 820
UNGARN	267	130	58	776	356	2 776	168	71	1 039	27	-	-	5 668
ALBANIEN	1	5	-	5	1	154	1	-	5	-	-	-	172
TSCHECHOSLOW	147	38	26	502	201	1 885	67	12	78	6	-	-	2 962

5 PERSONENVERKEHR MAERZ 1983

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLATZEN UND ENDDZIELLAENDERN

NACH ENDDZIEL- LAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ CGN FRA			STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
RUMAENIEN	210	22	1	616	13	1 129	20	13	113	11	122	2 270	
BULGARIEN	74	50	9	467	37	703	98	31	235	8	-	1 712	
POLEN	74	19	21	219	64	1 676	32	26	64	6	-	2 201	
SONJETUNION	868	73	22	1 624	104	4 395	261	49	851	23	-	8 270	
EUROPA ZUS.	67 064	29 006	9 999	168 227	26 020	227 309	40 328	9 127	109 516	39 351	1 226	727 173	
LIBYEN	105	95	67	238	109	1 395	91	63	171	12	-	2 346	
TUNESIEN	1 954	1 616	170	6 285	499	4 863	2 059	200	1 995	854	157	20 652	
ALGERIEN	146	80	35	293	124	886	139	38	156	38	-	1 935	
MAROKKO	385	620	27	3 517	95	2 153	92	29	952	99	-	7 969	
MAURETANIEN	-	-	-	5	2	-	2	-	3	-	-	12	
MALI	1	1	2	5	2	9	-	1	3	-	-	24	
SENEGAL	18	1	3	451	6	993	8	-	11	8	-	1 499	
GAMBIA	6	1	-	9	-	3	8	-	2	-	-	29	
GUIN.-BISSAU	4	1	-	1	-	-	1	-	2	-	-	9	
GUINEA	4	1	4	11	2	2	-	-	-	-	-	24	
SIERRA LEONE	9	-	2	5	1	11	1	-	6	5	-	40	
LIBERIA	9	-	1	29	3	19	4	-	6	-	-	71	
ELFENBEIN-K	26	2	4	21	11	45	16	-	36	-	-	161	
OBERVOLTA	1	-	1	2	10	-	-	-	1	-	-	15	
NIGER	3	2	2	2	1	1	2	-	11	-	-	24	
TSCHAD	-	-	-	1	-	-	1	-	1	-	-	3	
GHANA	113	7	6	55	5	113	10	-	10	5	-	324	
TOGO	58	4	3	3	3	11	31	-	38	-	-	151	
BENIN	6	-	3	1	2	6	1	-	2	2	-	23	
NIGERIA	333	97	226	379	57	1 684	131	33	184	24	-	3 148	
KAMERUN	14	5	9	22	10	66	16	3	24	-	-	169	
ZENT AF REP	2	1	3	2	1	2	-	-	-	-	-	11	
AEBU-GUINEA	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	-	3	
GABUN	9	4	5	6	6	30	4	-	6	1	-	71	
KONGO	6	3	8	4	3	-	2	3	1	-	-	30	
ZAIRE	13	2	10	15	3	11	7	5	23	1	-	90	
ANGOLA	5	6	3	6	2	-	3	1	-	-	-	26	
AEgypten	640	326	146	721	236	6 012	726	79	2 522	299	-	11 707	
SUDAN	24	12	8	19	16	470	22	3	43	2	-	619	
DSCHIBUTI	1	-	2	9	-	28	1	-	4	1	-	46	
AETHIOPIEN	10	3	1	15	4	416	-	4	19	1	-	473	
SOMALIA	8	3	-	2	5	99	4	-	8	2	-	131	
UGANDA	1	1	-	-	41	12	2	-	5	-	-	62	
KENIA	272	15	17	1 497	20	3 403	29	5	1 311	19	-	6 588	
RUANDA	6	4	-	19	4	7	3	-	13	-	-	56	
BURUNDI	2	-	-	4	-	16	2	-	4	-	-	28	
TANSANIA	28	3	5	27	14	316	5	2	40	7	-	447	
SAMBIA	2	3	1	6	7	51	6	-	6	-	-	82	
MALAWI	2	-	-	2	-	12	-	-	-	1	-	17	
MOSAMBIK	1	-	-	5	-	11	3	1	1	4	-	26	
MADAGASKAR	7	3	-	2	4	27	1	-	4	13	-	61	
REUNION	3	3	-	-	-	5	-	-	1	-	-	12	
SIMBABWE	4	10	5	12	11	221	5	3	29	6	-	306	
MAURITIUS	59	24	7	47	13	448	15	10	40	33	-	696	
SEEDAFRIKA	600	226	128	411	131	4 667	326	95	755	127	-	7 466	
SUESCHELLEN	67	7	12	30	11	436	16	10	69	85	-	743	
AFRIKA ZUS.	4 967	3 192	926	14 196	1 474	28 960	3 795	588	8 520	1 650	157	68 425	
KANADA	438	131	68	335	137	6 324	196	74	724	143	-	8 570	
VER STAAT O	5 890	852	557	6 637	587	58 728	2 226	839	9 865	2 834	-	89 015	
VER STAAT W	1 129	175	118	1 048	141	6 187	425	167	1 445	471	-	11 306	
MEXIKO	87	80	37	287	29	2 064	69	17	169	49	-	2 888	
GUATEMALA	10	6	-	10	-	3	-	2	6	-	-	39	
HONDURAS	1	1	-	-	1	19	1	-	2	-	-	25	
BAHAMAS	32	22	5	271	5	229	8	1	14	-	-	587	
BELIZE	4	-	1	5	-	18	-	-	7	1	-	36	
EL SALVADOR	1	-	4	-	-	3	-	-	1	-	-	9	
NICARAGUA	5	-	1	7	1	17	-	1	1	2	-	35	
COSTA RICA	3	2	1	5	1	5	4	-	5	-	-	26	
PANAMA	19	-	2	10	-	17	2	-	6	-	-	56	
JAMAICA	32	11	2	9	3	424	5	4	12	14	-	516	
HAITI	4	1	-	14	-	14	-	-	4	1	-	38	
WESTINDIEN	61	18	-	387	3	1 032	3	-	23	2	-	1 529	
GUADELOUPE	28	3	3	29	2	45	2	-	15	25	-	152	
ARUBA	9	-	1	3	-	-	-	-	1	-	-	14	
CURACAO	22	-	3	17	-	3	-	1	-	-	-	46	
DOMINIK REP	5	1	-	7	9	16	2	-	5	4	-	49	
TRINID.U.TOB	12	1	-	6	1	12	2	-	2	-	-	36	
KUBA	33	1	1	6	3	192	1	-	5	1	-	243	
VENEZUELA	68	16	21	64	14	692	46	14	67	18	-	1 020	
GUYANA	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-	4	
GUAYANA FR	2	-	-	1	-	2	-	-	-	-	-	5	
BRASIL IEN	329	77	50	263	84	3 348	159	82	268	92	-	4 752	
PARAGUAY	8	7	4	3	1	211	7	2	7	-	-	250	
URUGUAY	18	-	4	6	4	157	8	3	14	2	-	216	
ARGENTINIEN	142	21	31	60	20	845	42	26	103	28	-	1 318	
KOLUMBIEN	44	14	14	29	18	756	12	11	36	14	-	948	
ECUADOR	29	2	4	16	10	233	15	1	36	30	-	376	
PERU	65	11	9	84	25	721	22	5	38	27	-	1 007	

5 PERSONENVERKEHR MAERZ 1983

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDZIELLAENDERN

NACH ENDZIEL- LAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ			STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
					CGN	FRA							
BOLIVIEN	20	4	3	8	9	236	5	1	12	4	-	-	302
CHILE	55	12	9	21	20	372	12	8	32	12	-	-	553
AMERIKA ZUS.	8 605	1 469	953	9 650	1 128	82 927	3 274	1 259	12 921	3 780	-	-	125 966
ZYPERN	185	50	52	472	333	827	46	18	501	83	-	-	2 567
LIBANON	77	27	16	132	17	711	37	18	104	166	-	-	1 305
ISPAEL	893	227	201	943	1 778	8 736	825	41	5 723	1 062	-	-	20 429
JORDANIEN	59	36	9	71	20	2 214	39	15	361	26	-	-	2 850
SYRIEN	47	24	12	108	61	854	29	12	706	24	-	-	1 877
IRAK	91	88	36	207	73	1 296	109	39	174	39	-	-	2 152
IRAN	199	46	21	152	61	2 057	43	10	114	58	-	-	2 761
KUNAIT	105	32	64	95	25	1 580	62	45	143	16	-	-	2 167
BAHRAIN	22	7	10	16	3	262	12	6	33	3	-	-	374
KATAR	14	6	3	15	36	33	14	1	10	-	-	-	132
SAUDI-ARAB	279	178	73	422	122	3 079	184	117	449	67	-	-	4 970
JEMEN	3	5	-	13	-	275	-	-	6	3	-	-	305
JEMEN DEM VR	5	-	-	5	1	1	-	-	1	-	-	-	13
OMAN	15	11	9	32	3	10	4	5	24	2	-	-	115
V.A.EMIRATE	198	56	35	136	32	1 231	51	27	459	17	-	-	2 242
PAKISTAN	91	20	10	147	9	2 373	28	7	75	76	-	-	2 836
BANGLADESCH	3	2	2	12	2	67	2	3	6	-	-	-	99
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
INDIEN	320	106	102	360	78	7 249	120	55	304	260	-	-	8 954
NEPAL	4	2	1	5	1	352	2	4	7	-	-	-	378
SRI LANKA	167	42	22	2 670	22	3 122	15	5	1 499	19	-	-	7 583
BIRMA	5	8	-	1	2	22	-	1	9	-	-	-	48
THAILAND	339	64	26	797	31	4 858	51	9	199	48	-	-	6 422
LAOS	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	2
KAMPUTSCHEA	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	2
VIETNAM	2	-	-	-	-	2	-	-	1	-	-	-	5
MALAYSIA	32	10	8	20	20	479	10	11	36	12	-	-	638
SINGAPUR	194	30	60	107	14	3 047	54	8	123	93	-	-	3 730
INDONESIEN	105	25	17	60	10	757	38	20	76	31	-	-	1 139
PHILIPPINEN	125	30	36	73	8	1 535	37	10	72	29	-	-	1 955
HONGKONG	232	69	28	158	39	1 680	69	37	170	115	-	-	2 597
TAIWAN	34	5	4	19	13	101	7	3	32	-	-	-	218
JAPAN	2 893	113	28	1 497	117	5 856	244	159	664	243	-	-	11 814
MALEDIVEN	1	-	-	1 079	-	1 654	-	-	2	-	-	-	2 736
KOREA, S-	110	18	8	257	48	306	53	20	95	93	-	-	1 008
KOREA, N-	1	-	-	1	-	4	-	-	-	-	-	-	6
CHINA	59	22	9	142	25	653	25	9	89	31	-	-	1 064
ASIEN ZUS.	6 909	1 359	902	10 224	3 004	57 301	2 210	715	12 267	2 616	-	-	97 507
AUSTRALIEN	200	63	22	88	62	2 280	92	24	197	64	-	-	3 092
NEUSEELAND	19	14	3	13	4	53	11	8	15	2	-	-	142
OZEANIEN AM	-	-	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-	3
OZEANIEN BR	-	-	1	7	-	26	-	-	-	-	-	-	34
POLYNES FR	4	4	-	5	-	6	-	-	8	1	-	-	28
PAPUA-NEUGUI	2	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	4
AUSTR.-OZ.ZUS.	225	81	27	115	66	2 367	103	32	220	67	-	-	3 303
INSGESAMT	87 770	35 107	12 807	202 412	31 692	398 864	49 710	11 721	143 444	47 464	1 383	1 022	374

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN ENDZIELLAENDERN UND ENDZIELFLUGPLAETZEN *)

NACH ENDZ.-LAND BZW. FLUGPLATZ	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ			STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
					CGN	FRA							
DDR U.BER(O)	-	-	-	336	-	149	194	-	-	-	-	-	679
DAR. LEJ	-	-	-	336	-	149	194	-	-	-	-	-	679
FINNLAND	-	-	-	-	201	228	-	-	355	-	-	-	784
DAR. HEL	-	-	-	-	201	228	-	-	355	-	-	-	784
SCHWEDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	1 146	-	-	-	1 146
DAR. STO	-	-	-	-	-	-	-	-	553	-	-	-	553
NORWEGEN	-	-	-	-	-	488	110	-	1 211	-	-	-	1 809
DAR. OSL	-	-	-	-	-	488	110	-	967	-	-	-	1 565
DAENEMARK	-	-	-	-	-	108	-	-	496	-	-	-	604
DAR. CPH	-	-	-	-	-	108	-	-	496	-	-	-	604
GR BRITANN	904	-	-	631	89	1 686	625	-	25 614	1 499	-	-	31 048
DAR. LON	904	-	-	624	89	802	625	-	16 624	1 065	-	-	20 733
BHX	-	-	-	-	-	-	-	-	1 497	-	-	-	1 497
MAN	-	-	-	-	-	-	-	-	3 388	-	-	-	3 388
GLA	-	-	-	-	-	208	-	-	865	-	-	-	1 073

*) SIEME ERLAEUTERUNGEN.

5 PERSONENVERKEHR MAERZ 1983

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN ENDCIELLAENDERN UND ENDCIELFLUGPLAETZEN *)

NACH ENDC.-LAND BZW. FLUGPLATZ	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	MUE	MUC	BER	UEB	
DAR. *GB	-	-	-	7	-	548	-	-	2 947	434	-	3 936
IRLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	198	-	-	198
NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	83	-	-	412	-	-	495
BELGIEN	-	-	-	-	-	122	-	-	-	-	-	122
FRANKREICH	-	-	-	130	98	322	-	128	167	377	-	1 222
DAR. *FR	-	-	-	130	98	-	-	128	167	377	-	900
SPANIEN	15 318	11 178	1 864	68 543	4 526	16 971	7 175	1 322	9 945	12 078	1 035	149 955
DAR. PMI	4 421	3 939	962	19 428	2 079	4 430	1 925	514	2 287	4 889	477	45 351
AGP	930	119	-	6 542	-	1 201	287	-	223	466	-	9 768
*KI	1 670	1 161	-	7 185	250	2 306	1 081	-	1 212	1 394	94	16 353
IBZ	121	180	-	4 789	-	273	345	-	56	364	-	6 128
LPA	4 972	3 685	902	17 424	1 331	5 655	2 090	808	3 356	3 044	464	43 731
TCI	3 133	2 094	-	9 855	866	2 663	1 447	-	2 811	1 796	-	24 665
ALC	71	-	-	2 615	-	66	-	-	-	-	-	2 752
*SP	-	-	-	705	-	377	-	-	-	125	-	1 207
PORTUGAL	467	-	-	1 309	-	497	300	-	401	103	-	3 077
DAR. FAO	467	-	-	673	-	-	173	-	-	103	-	1 416
FNC	-	-	-	506	-	497	-	-	401	-	-	1 404
MALTA	-	-	-	-	-	-	-	-	312	-	-	312
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	3	-	-	117	-	-	120
OESTERREICH	-	-	-	17	-	-	-	-	-	608	-	625
ITALIEN	761	848	-	2 114	58	841	894	-	340	1 732	-	7 588
DAR. ROM	-	-	-	-	-	-	255	-	-	464	-	719
NAP	574	429	-	1 732	58	414	271	-	250	641	-	4 369
CTA	187	201	-	382	-	427	235	-	90	361	-	1 883
GRIECHENLAND	1 238	604	-	5 908	-	1 539	1 003	-	3 162	1 192	-	14 646
DAR. ATH	319	49	-	1 442	-	462	343	-	1 980	422	-	5 017
RHO	199	86	-	1 867	-	383	226	-	299	128	-	3 188
HER	606	469	-	2 439	-	694	301	-	736	642	-	5 887
*GR	114	-	-	158	-	-	133	-	147	-	-	552
TUERKEI	8	-	-	90	-	75	255	-	122	-	-	550
JUGOSLAWIEN	649	791	-	1 487	273	960	337	-	338	-	-	4 835
DAR. DBV	592	601	-	1 111	243	669	313	-	279	-	-	3 808
SPU	57	101	-	349	30	80	11	-	-	-	-	628
UNGARN	72	-	-	92	149	110	-	-	-	-	-	423
TSCHECHOSLOW	-	-	-	299	136	123	-	-	-	-	-	558
DAR. PRG	-	-	-	299	136	123	-	-	-	-	-	558
RUMAENIEN	175	-	-	543	-	623	-	-	-	-	122	1 463
DAR. BUH	175	-	-	501	-	593	-	-	-	-	42	1 311
BULGARIEN	-	-	-	318	-	31	-	-	-	-	-	349
SOWJETUNION	154	-	-	77	-	-	149	-	-	-	-	380
SONST.LAENDER	-	-	-	46	-	-	-	-	-	-	-	46
EUROPA ZUS.	19 746	13 421	1 864	81 940	5 530	24 959	11 042	1 450	44 336	17 589	1 157	223 034
TUNESIEN	1 658	1 490	105	5 167	349	2 494	1 829	155	1 368	598	157	15 370
DAR. TUN	-	-	-	689	-	-	-	-	-	-	-	689
DJE	494	350	-	1 421	116	1 006	177	-	635	-	-	4 199
MIR	1 164	1 140	105	3 057	233	1 488	1 652	155	733	598	157	10 482
MAROKKO	237	544	-	3 104	-	692	-	-	696	-	-	5 273
DAR. AGA	212	544	-	3 091	-	682	-	-	489	-	-	5 018
SENEGAL	-	-	-	426	-	926	-	-	-	-	-	1 352
DAR. DKR	-	-	-	426	-	926	-	-	-	-	-	1 352
AEGYPTEN	79	73	-	51	-	45	470	-	653	-	-	1 371
DAR. CAI	79	73	-	51	-	45	-	-	575	-	-	823
KENIA	-	-	-	1 453	-	2 569	-	-	1 246	-	-	5 268
DAR. MBA	-	-	-	1 453	-	2 569	-	-	1 246	-	-	5 268
SONST.LAENDER	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	2
AFRIKA ZUS.	1 974	2 107	105	10 203	349	6 726	2 299	155	3 963	598	157	28 636
MEXIKO	-	-	-	179	-	445	-	-	-	-	-	624
DAR. MEX	-	-	-	179	-	445	-	-	-	-	-	624
BAHAMAS	-	-	-	240	-	151	-	-	-	-	-	391
DAR. NAS	-	-	-	240	-	151	-	-	-	-	-	391
WESTINDIEN	-	-	-	345	-	570	-	-	-	-	-	915
DAR. UVF	-	-	-	214	-	352	-	-	-	-	-	566
BGI	-	-	-	131	-	218	-	-	-	-	-	349
AMERIKA ZUS.	-	-	-	764	-	1 166	-	-	-	-	-	1 930
ZYPERN	-	-	-	395	-	67	-	-	223	-	-	685
DAR. *ZY	-	-	-	395	-	67	-	-	223	-	-	685
ISRAEL	238	92	-	173	991	1 988	505	-	3 651	463	-	8 101
DAR. TLV	138	63	-	114	991	1 936	505	-	3 449	463	-	7 659
*IA	100	29	-	59	-	52	-	-	202	-	-	442
V.A.EMIRATE	57	12	-	36	-	330	-	-	304	-	-	739
DAR. SHJ	57	12	-	36	-	330	-	-	304	-	-	739
SRI LANKA	-	-	-	2 618	-	1 895	-	-	1 445	-	-	5 958
DAR. CMB	-	-	-	2 618	-	1 895	-	-	1 445	-	-	5 958
THAILAND	-	-	-	680	-	1 706	-	-	-	-	-	2 386
DAR. BKK	-	-	-	680	-	1 706	-	-	-	-	-	2 386
MALEDIVEN	-	-	-	1 079	-	1 654	-	-	-	-	-	2 733
DAR. MLE	-	-	-	1 079	-	1 654	-	-	-	-	-	2 733
SONST.LAENDER	-	-	-	9	-	-	-	-	-	-	-	9
ASIEN ZUS.	295	104	-	4 990	991	7 640	505	-	5 623	463	-	20 611
INSGESAMT	22 015	15 632	1 969	97 897	6 870	40 491	13 846	1 605	53 922	18 650	1 314	274 211

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 Güterverkehr März 1983

6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs

Gegenstand der Nachweisung	Berichts- monat	Vormonat	Vorjahres- monat	Jahresteil		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) Berichtsjahr gegen Vorjahr %
				Januar bis März 1983	Januar bis März 1982	
Tonnen						
Hauptverkehrsbeziehungen						
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes						
Versand ...	24 071,1	19 483,6	24 134,5	61 137,0	63 804,5	- 4,2
Empfang ...	20 761,7	16 938,4	21 260,3	53 662,3	57 790,3	- 7,1
Durchgangsverkehr						
mit Umladungen ...	9 397,4	7 780,0	9 277,0	23 885,7	24 038,0	- 0,6
ohne Umladungen ...	3 136,6	2 658,6	3 406,5	8 560,7	9 513,6	- 10,0
Gesamtverkehr ...	57 366,8	46 860,6	58 078,3	147 245,7	155 146,4	- 5,1
Beförderung nach Güterabteilungen des Güterverzeichnis ¹⁾						
Landwirtsch. Erz. u.ä.	8 351,2	6 876,1	8 077,2	21 515,9	22 210,3	- 3,1
And. Nahrungsmittel	1 104,6	1 105,1	1 260,1	3 091,3	2 917,1	+ 6,0
Feste min. Brennst.	0,1	0,1	0,0	0,3	0,3	± 0,0
Mineralölerzgn. u.ä.	27,0	13,8	12,6	74,9	35,0	x
Erze, Metallabfälle	2,4	5,3	11,7	8,4	13,6	- 38,2
Eisen, NE-Metalle	258,0	258,0	358,8	721,8	769,1	- 6,2
Steine u. Erden	151,5	74,3	28,9	293,1	90,0	x
Düngemittel	0,6	9,5	2,2	12,3	8,4	+ 46,4
Chem. Erzeugnisse	2 562,1	2 246,1	2 626,6	6 825,7	7 768,4	- 12,1
And. Halb- u. Fertigerz.	24 920,2	20 042,6	26 503,8	63 437,8	69 640,9	- 8,9
Bes. Transportgüter	16 852,3	13 571,3	15 790,0	42 703,5	42 179,9	+ 1,2
Zusammen ...	54 230,2	44 202,0	54 671,8	138 685,0	145 632,8	- 4,8
Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr in % ¹⁾						
Landwirtsch. Erz. u.ä.	15,4	15,6	14,8	15,5	15,3	
And. Nahrungsmittel	2,0	2,5	2,3	2,2	2,0	
Feste min. Brennst.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Mineralölerzgn. u.ä.	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	
Erze, Metallabfälle	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Eisen, NE-Metalle	0,5	0,6	0,7	0,5	0,5	
Steine u. Erden	0,3	0,2	0,1	0,2	0,1	
Düngemittel	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Chem. Erzeugnisse	4,7	5,1	4,8	4,9	5,3	
And. Halb- u. Fertigerz.	46,0	45,3	48,5	45,7	47,8	
Bes. Transportgüter	31,1	30,7	28,9	30,8	29,0	
Zusammen ...	100	100	100	100	100	
Beförderung ausgewählter Güter ¹⁾²⁾						
Schnittblumen (T.a. 099)	3 879,9	3 669,5	3 960,0	10 652,9	10 327,9	+ 3,1
Kraftfahrzeuge (T.a. 910)	1 977,0	1 737,6	2 316,1	5 548,1	6 450,5	- 14,0
Elektroerzgn. (931)	4 219,4	3 610,5	4 463,6	11 061,2	11 690,7	- 5,4
Büromaschinen (T.a. 939)	1 124,9	797,8	1 267,8	2 825,9	3 212,9	- 12,0
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939)	4 905,5	3 987,1	5 877,4	12 397,9	14 635,9	- 15,3
Garne, Gewebe u.ä. (962)	1 698,5	1 371,3	1 748,8	4 383,4	4 644,0	- 5,6
Bekleidung (T.a. 963)	3 405,6	2 513,0	3 123,4	7 991,6	7 516,0	+ 6,3
Druckereierzgn. (974)	1 897,1	1 645,3	1 730,3	5 159,9	4 872,5	+ 5,9
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979)	674,2	535,8	750,7	1 657,7	1 966,6	- 15,7
Sammelgüter u.a. (999)	16 717,7	13 433,7	15 650,0	42 326,8	41 750,0	+ 1,4
Übrige Güter	13 730,4	10 900,4	13 783,7	34 679,6	38 565,8	- 10,1
Zusammen ...	54 230,2	44 202,0	54 671,8	138 685,0	145 632,8	- 4,8
Anteil der ausgewählten Güter am Gesamtverkehr in % ¹⁾²⁾						
Schnittblumen (T.a. 099)	7,2	8,3	7,2	7,7	7,1	
Kraftfahrzeuge (T.a. 910)	3,6	3,9	4,2	4,0	4,4	
Elektroerzgn. (931)	7,8	8,2	8,2	8,0	8,0	
Büromaschinen (T.a. 939)	2,1	1,8	2,3	2,0	2,2	
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939)	9,0	9,0	10,8	8,9	10,0	
Garne, Gewebe u.ä. (962)	3,1	3,1	3,2	3,2	3,2	
Bekleidung (T.a. 963)	6,3	5,7	5,7	5,8	5,2	
Druckereierzgn. (974)	3,5	3,7	3,2	3,7	3,3	
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979)	1,2	1,2	1,4	1,2	1,4	
Sammelgüter u.a. (999)	30,8	30,4	28,6	30,5	28,7	
Übrige Güter	25,3	24,7	25,2	25,0	26,5	
Zusammen ...	100	100	100	100	100	

1) Durchgangsverkehr ohne Umladungen ist nicht enthalten.

2) Gütergruppen bzw. Teile aus Gütergruppen.

6 GUETERVERKEHR MAERZ 1983

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.1 GUETERHAUPTGRUPPEN UND GUETERABTEILUNGEN *)

NR. GUETERHAUPTGRUPPE GUETERABTEILUNG	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT BEFOERDERG. DAR. IN		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS MAERZ BEFOERBERG. DAR. IN	
	VERSAND	EMPFANG			INSGESAMT	FRACHTERN	INSGESAMT	FRACHTERN
00 LEBENDE TIERE	316,0	22,3	338,3	44,7	383,0	281,2	910,1	664,0
01 GETREIDE	2,6	13,0	15,6	7,6	23,2	2,0	45,1	3,7
02 KARTOFFELN	0,2	-	0,2	0,0	0,2	0,0	0,2	0,0
03 FRUECHTE, GEMUESE	194,8	2 462,8	2 657,6	817,8	3 475,4	2 127,3	8 403,2	4 943,6
04 TEXTILE ROHSTOFFE	8,7	6,9	15,6	0,3	15,9	7,2	33,9	10,2
05 HOLZ UND KORK	1,3	0,0	1,3	6,8	8,1	7,5	9,3	8,4
09 PFL.U.TIER.ROHST.ANG	178,9	3 691,7	3 870,7	574,7	4 445,3	2 969,4	12 114,0	7 816,4
LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE ZUS	702,5	6 196,8	6 899,3	1 452,0	8 351,2	5 394,5	21 515,9	13 446,6
11 ZUCKER	-	0,0	0,0	0,0	0,1	-	2,3	0,1
12 GETRAENKE	106,2	16,4	122,6	6,9	129,4	17,9	499,6	200,4
13 AND.GENUSSMITTEL U.A	220,9	58,4	279,4	106,5	385,8	195,6	878,2	490,9
14 FLEISCH, EIER, MILCH	165,6	231,5	397,2	141,8	539,0	156,3	1 470,0	483,8
16 GETREIDE U.AE.ERZGN.	15,0	13,1	28,1	5,2	33,2	3,0	206,0	147,6
17 FUTTERMITTEL	1,6	4,1	5,7	7,4	13,1	0,4	24,9	4,2
18 OELSAATEN, FETTE ANG.	0,4	1,2	1,6	2,3	3,9	2,5	10,4	3,2
AND.NAHRUNGSMITTEL ZUS	509,8	324,8	834,6	270,0	1 104,6	375,7	3 091,3	1 330,2
21 STEINKOEHLE, -BRIKETS	-	0,1	0,1	-	0,1	-	0,2	0,2
22 BRAUNKOEHLE U.A., TORF	-	-	-	-	-	-	0,1	-
FESTE MIN.BRENNST. ZUS	-	0,1	0,1	-	0,1	-	0,3	0,2
31 ROHES ERDOEL	0,2	-	0,2	0,1	0,3	0,1	0,3	0,1
32 KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	0,8	1,3	2,1	2,6	4,7	1,1	22,5	3,2
33 NATUR-, RAFFINIEREGAS	0,1	0,9	1,0	2,9	3,8	3,1	19,3	18,0
34 MINERALOELERZGN.ANG.	2,2	2,3	4,5	13,7	18,2	1,3	32,8	6,0
MINERALOELERZGN.U.AE ZUS	3,3	4,6	7,8	19,2	27,0	5,6	74,9	27,2
45 NE-METALLERZE	2,4	-	2,4	-	2,4	0,0	8,2	1,6
46 EISEN-, STAHLABFAELLE	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,1	-
ERZE, METALLABFAELLE ZUS	2,4	0,0	2,4	-	2,4	0,0	8,4	1,6
51 ROHEISEN, -STAHL	0,8	-	0,8	-	0,8	-	2,9	0,0
52 STAHLHALBZEUG	12,5	7,7	20,2	5,1	25,3	14,5	69,7	31,2
53 STAB-, FORMSTAHL U.A.	4,6	0,1	4,6	-	4,6	1,1	16,6	5,6
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	0,3	0,2	0,5	0,0	0,5	0,0	6,1	0,7
55 ROHRE, GIESSEREIERZGN	36,9	5,8	42,7	13,1	55,8	28,2	142,0	63,6
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	65,7	76,7	142,4	28,6	171,0	63,9	484,4	171,2
EISEN, NE-METALLE ZUS	120,8	90,5	211,3	46,7	258,0	107,7	721,8	272,4
61 SAND, KIES, BIMS, TON	88,8	0,3	89,1	4,8	93,9	41,6	178,2	93,3
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	-	0,1	0,1	-	0,1	-	0,4	0,1
63 AND.STEINE U.ERDEN	27,2	4,3	31,4	16,7	48,2	7,7	87,2	19,8
64 ZEMENT, KALK	0,1	0,1	0,3	0,0	0,3	-	6,1	0,6
69 AND.MIN.BAUSTOFFE	2,4	5,4	7,8	1,3	9,1	1,7	21,1	6,0
STEINE U.ERDEN ZUS	118,5	10,2	128,7	22,8	151,5	51,0	293,1	119,8
71 NAT.DUENGEMITTEL	0,2	-	0,2	-	0,2	-	0,2	-
72 CHEM.DUENGEMITTEL	0,1	0,1	0,3	0,1	0,4	0,1	12,1	8,2
DUENGEMITTEL ZUS	0,3	0,1	0,4	0,1	0,6	0,1	12,3	8,2
81 CHEM.GRUNDSTOFFE U.A	139,3	30,4	169,7	40,6	210,3	149,0	809,5	554,6
82 ALUMINIUMOXYD	-	-	-	-	-	-	0,0	-
83 BENZOL, TEER U.AE.	-	0,2	0,2	-	0,2	-	1,3	0,2
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	0,1	-	0,1	0,2	0,3	0,1	0,8	0,5
89 AND.CHEM.ERZEUGNISSE	1 554,4	346,4	1 900,8	450,4	2 351,2	1 106,3	6 014,1	2 873,2
CHEM.ERZEUGNISSE ZUS	1 693,8	377,1	2 070,9	491,2	2 562,1	1 255,4	6 825,7	3 428,5
91 FAHRZEUGE	1 928,6	355,9	2 284,5	300,0	2 584,5	1 610,7	7 035,5	4 167,0
92 LANDMASCHINEN	10,9	2,3	13,2	3,9	17,1	9,2	101,0	83,7
93 EL.ERZGN., MASCHINEN	6 219,3	2 388,8	8 608,1	1 803,5	10 411,5	5 382,5	26 646,2	13 004,9
94 EDM-WAREN U.A.	296,8	97,8	394,6	111,1	505,7	236,0	1 616,6	907,7
95 GLAS-U.JA.MIN.WAREN	117,5	26,7	144,2	29,2	173,4	75,1	402,3	140,0
96 LEDER-U.TEXTILWAREN	1 031,2	3 491,6	4 522,9	1 523,2	6 046,1	2 753,8	14 849,5	6 561,9
97 SONSTIGE WAREN ANG.	2 784,1	1 346,0	4 130,1	1 051,8	5 181,9	2 391,6	12 786,7	5 435,6
AND.HALB-U.FERTIGERZ ZUS	12 388,4	7 709,1	20 097,5	4 822,8	24 920,2	12 459,0	63 437,8	30 300,9
BES.TRANSPORTGUETER ZUS	8 531,3	6 048,6	14 579,9	2 272,4	16 852,3	9 516,0	42 703,5	23 236,8
ZUSAMMEN	24 071,1	20 761,7	44 832,8	9 397,4	54 230,2	29 164,9	138 685,0	72 172,3
DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN	.	.	.	.	3 136,6	1 514,9	8 560,7	3 987,4
INSGESAMT	24 071,1	20 761,7	44 832,8	9 397,4	57 366,8	30 679,8	147 245,7	76 159,7

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR MAERZ 1983

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GÜTERGRUPPEN *)

NR.	GÜTERGRUPPE	VERKEHR MIT		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. DURCHGANGSVERKEHR		DURCHGANGSVERKEHR	
		GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDES- GEBIETES VERSAND	EMPFANG			BERICHTS- MONAT INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	JANUAR BIS MAERZ INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
001	LEBENDE TIERE								
	PFERDE, ESEL	21,1	-	21,1	1,5	22,7	17,3	44,9	27,6
	RINDVIEH	87,2	-	87,2	-	87,2	87,2	336,4	335,7
	SCHAFE, ZIEGEN	-	-	-	-	-	-	0,0	-
	GEFLUEGEL	86,0	1,7	87,7	12,2	99,9	72,7	219,0	156,3
	AND. TIERE Z. ERNAEHR	3,0	0,0	3,0	2,8	5,8	3,3	16,6	13,5
	ZOOTIERE	118,7	20,6	139,4	28,1	167,5	100,7	293,3	130,9
011	WEIZEN, MENGENKORN	-	1,1	1,1	1,9	3,0	-	4,2	-
012	GERSTE	-	-	-	-	-	-	0,0	-
014	HAFER	-	-	-	-	-	-	1,3	-
015	MAIS	0,1	9,6	9,7	5,5	15,2	-	33,9	1,6
016	REIS	0,5	2,3	2,8	0,0	2,8	-	3,3	0,1
019	SONST. GETREIDE	2,0	0,0	2,0	0,2	2,2	2,0	2,3	2,0
020	KARTOFFELN	0,2	-	0,2	0,0	0,2	0,0	0,2	0,0
031	ZITRUSFRUECHTE	-	5,4	5,4	12,8	18,2	0,2	81,9	0,9
035	AND. FRISCHE FRUECHTE	2,1	578,9	581,0	323,6	904,6	129,4	2 694,1	416,8
039	FRISCHE, GEFR. GEMUESE	192,7	1 878,5	2 071,2	481,4	2 552,6	1 997,6	5 627,2	4 525,9
041	WOLLE, TIERHAARE	0,1	0,5	0,6	0,3	0,9	-	8,7	0,2
042	BAUMWOLLE	7,1	0,0	7,1	-	7,1	7,1	9,4	8,7
043	SYNTH. TEXTILFASERN	1,5	5,5	7,0	-	7,0	-	14,4	1,1
045	AND. PFL. TEXTILFASERN	0,1	0,8	0,9	0,1	1,0	0,1	1,4	0,2
056	AND. BEARB. HOLZ	1,2	-	1,2	-	1,2	0,6	2,4	1,5
057	BRENNHOLZ, KORK U. AE.	0,1	0,0	0,1	6,8	6,9	6,9	6,9	6,9
091	HAEUTE, ROH, FELLE								
	HAEUTE, ROH	2,5	0,9	3,4	-	3,4	1,0	10,7	3,2
	PELZFELLE, ROH	11,0	92,2	103,2	38,6	141,8	51,8	434,6	167,0
	ABFAELLE	0,8	-	0,8	-	0,8	-	2,5	-
092	KAUTSCHUK, ROH	-	-	-	-	-	-	0,0	-
099	PFL. U. TIER. ROHST. ANG								
	SCHNITTBLUMEN	92,2	3 427,8	3 520,1	359,8	3 879,9	2 814,2	10 652,9	7 403,0
	NATURDAERME	0,8	18,9	19,7	9,8	29,5	4,7	103,5	7,8
	UEBR. ROHSTOFFE	71,6	151,9	223,4	166,5	389,9	97,8	909,8	235,5
111	ROHZUCKER	-	-	-	-	-	-	2,1	-
112	RAFFINIERTER ZUCKER	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,1	0,1
113	MELASSE	-	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-
121	MOST, WEIN	48,7	6,8	55,5	0,7	56,2	8,6	176,8	39,7
122	BIER	36,0	5,3	41,2	0,3	41,5	6,6	93,3	9,3
125	AND. ALKOH. GETRAENKE	15,0	3,8	18,8	0,5	19,3	2,4	62,7	10,0
128	ALKOHOLF. GETRAENKE	6,6	0,5	7,0	5,5	12,5	0,4	166,7	141,4
131	KAFFEE	6,1	9,3	15,4	0,0	15,5	3,8	37,3	14,6
132	KAKAO, KAKAOERZGN.	4,4	0,5	4,8	2,6	7,4	0,6	127,9	112,6
133	TEE, GEMUERZE	2,4	12,5	14,9	32,6	47,5	5,8	82,3	14,8
134	ROHTABAK, TABAKABFALL	18,2	0,5	18,7	0,2	18,9	18,2	52,4	48,5
135	TABAKWAREN	6,9	2,6	9,5	4,9	14,4	6,1	70,1	50,3
136	ZUCKERWAREN, HONIG	43,1	1,5	44,6	1,2	45,7	39,0	52,6	40,6
139	SONST. NAHRUNGSMITTEL	139,9	31,4	171,3	65,1	236,4	122,2	455,5	209,4
141	FLEISCH, FRISCH, GEFR.	30,2	60,4	90,6	33,6	124,1	33,6	252,4	76,0
142	FISCHE, FRISCH, GEFR.	6,7	139,1	145,7	83,5	229,2	18,5	631,4	52,5
143	FRISCHE MILCH, SAHNE	0,2	0,3	0,5	0,0	0,6	-	3,8	0,1
144	MILCHERZGN.	8,2	2,3	10,5	1,5	12,0	0,7	35,6	4,2
145	AND. SPEISEFETTE	0,9	0,0	0,9	0,1	1,0	0,1	1,9	0,2
146	EIER	113,4	25,5	139,0	22,6	161,6	102,1	511,2	344,7
147	AND. FLEISCHWAREN	2,1	1,8	4,0	0,4	4,3	0,7	13,6	5,1
148	FISCHKONSERVEN U. AE.	4,0	2,0	6,0	0,2	6,1	0,5	20,0	1,0
161	MEHL, GRIESS, GRUETZE	0,1	0,3	0,4	-	0,4	-	0,4	0,1
162	MALZ	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	-
163	SONST. GETREIDEERZGN.	13,1	2,3	15,4	1,2	16,5	1,3	32,0	3,4
164	OBSTERZGN.	0,7	10,3	11,0	2,9	13,8	1,0	25,9	1,6
165	GETR. HUELSENFRUECHTE	-	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-
166	AND. GEMUESEERZGN.	1,1	0,2	1,3	1,2	2,5	0,7	147,5	142,5
167	HOPFEN	-	-	-	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0
171	STROH, HEU	-	0,1	0,1	-	0,1	-	0,1	-
172	OELKUCHEN U. AE.	-	-	-	-	-	-	0,6	-
179	SONST. FUTTERMITTEL	1,6	4,0	5,6	7,4	13,0	0,4	24,2	4,2
181	OELSAATEN-FRUECHTE	0,2	0,0	0,2	-	0,2	0,0	0,7	0,0
182	SONST. OELE, FETTE	0,3	1,2	1,4	2,3	3,7	2,4	9,6	3,2
211	STEINKOEHLE	-	0,1	0,1	-	0,1	-	0,1	-
213	STEINKOEHLENBRIKETTS	-	-	-	-	-	-	0,2	0,2
223	BRAUNKOEHLENBRIKETTS	-	-	-	-	-	-	0,1	-
310	ROHES ERDOEL	0,2	-	0,2	0,1	0,3	0,1	0,3	0,1
321	MOTORENBENZIN U. AE.	0,2	1,2	1,4	2,3	3,7	0,8	9,0	2,4
323	AND. KRAFTSTOFFE	0,0	0,1	0,1	0,3	0,4	0,3	3,4	0,7

*) SIEME ERLAEUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR MAERZ 1983

6.2 GRENZÜBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GÜTERGRUPPEN *)

TONNEN

NR.	GÜTERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSEHRH. D. BUNDES- GEBIETES		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTS- MONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS MAERZ	
		VERSAND	EMPFANG			BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
325	DIESELOEL, L. HEIZOEL	0,1	0,1	0,2	0,0	0,2	0,0	9,6	0,1
327	SCHWERES HEIZOEL	0,4	-	0,4	-	0,4	-	0,4	-
330	NATUR-, RAFFINIERIEGAS	0,1	0,9	1,0	2,9	3,8	3,1	19,3	18,0
341	SCHMIEROLE, -FETTE	1,7	1,9	3,5	13,6	17,1	1,0	28,6	5,5
343	BITUMEN U.AE.	-	-	-	-	-	-	0,1	-
349	AND. MINERALOELERZGN.	0,5	0,5	1,0	0,1	1,1	0,3	4,1	0,5
452	KUPFERERZE	0,2	-	0,2	-	0,2	-	0,2	-
453	BAUXIT, ALUMINIUMERZE	2,0	-	2,0	-	2,0	-	7,5	1,4
459	SONST. NE-METALLERZE SONST. NE-MATALLERZE	0,2	-	0,2	-	0,2	0,0	0,5	0,2
463	SONST. EISENSCHROTT	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,1	-
512	ROHEISEN U.AE.	0,2	-	0,2	-	0,2	-	1,3	-
513	FERROLEG. ANG.	-	-	-	-	-	-	0,1	-
515	ROHSTAHL	0,6	-	0,6	-	0,6	-	1,5	0,0
523	SONST. STAHLHALBZEUG	12,5	7,7	20,2	5,1	25,3	14,5	69,7	31,2
532	WARM GEW. FOPMSTAHL	0,1	0,1	0,1	-	0,1	-	0,3	-
535	WALZDRAHT	-	-	-	-	-	-	0,0	-
536	SONST. EISENDRAHT	1,2	-	1,2	-	1,2	1,1	12,9	5,6
537	SCHIENENOBERRAUMAT.	3,3	-	3,3	-	3,3	-	3,3	0,0
542	GEW. STAHLBLECHE	0,1	-	0,1	-	0,1	-	0,1	-
543	SONST. STAHLBLECHE	0,2	0,1	0,3	-	0,3	-	0,5	0,3
545	WARM GEW. BANDSTAHL	-	-	-	-	-	-	0,5	0,5
546	SONST. BANDSTAHL	0,1	0,1	0,2	0,0	0,2	0,0	5,0	0,0
551	ROHRE U.AE.	28,2	5,4	33,5	12,9	46,5	27,3	123,0	61,1
552	GIESSEREIERZGN. U.AE.	8,7	0,5	9,2	0,1	9,3	0,9	19,0	2,5
561	KUPFER, -LEG.	4,9	9,7	14,6	0,2	14,8	9,4	43,2	26,4
562	ALUMINIUM, -LEG.	23,9	6,5	30,4	5,3	35,7	16,1	59,3	29,6
563	BLEI, -LEG.	0,1	-	0,1	-	0,1	-	0,7	-
564	ZINK, -LEG.	0,1	-	0,1	0,0	0,1	-	3,4	2,7
565	SONST. NE-METALLE SILBER, PLATIN AND. NE-METALLE	6,4 5,3	40,4 1,5	46,8 6,8	15,8 2,3	62,6 9,1	17,3 3,2	218,4 12,3	37,7 12,5
568	NE-METALLHALBZEUG	25,2	18,6	43,7	5,1	48,8	17,9	122,2	62,4
611	INDUSTRIESAND	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,2	-
612	AND. SAND U. KIES	0,1	-	0,1	4,8	4,9	-	4,9	-
613	BIMSSAND, -KIES	0,1	-	0,1	-	0,1	-	0,3	-
614	LEHM, TON	-	0,3	0,3	0,0	0,3	-	5,4	4,9
615	SCHLACKEN, ASCHEN ANG	88,7	-	88,7	-	88,7	41,6	167,3	88,5
621	STEIN-, SALINENSALZ	-	0,1	0,1	-	0,1	-	0,4	0,1
631	ZERKLEINERTE STEINE	0,2	-	0,2	-	0,2	0,0	0,9	0,2
632	NATURWERKSTEINE	0,1	0,5	0,5	12,2	12,7	0,2	16,3	0,2
633	GIPS-U. KALKSTEIN	7,1	0,0	7,1	-	7,1	3,3	8,2	4,0
639	SONST. ROHMINERALIEN	19,8	3,8	23,6	4,5	28,1	4,2	61,9	15,4
641	ZEMENT	0,1	0,1	0,2	0,0	0,2	-	1,5	0,5
642	KALK	0,0	0,0	0,1	-	0,1	-	4,7	0,1
691	STEINERZGN.	0,2	0,0	0,2	0,9	1,1	0,4	2,6	1,4
692	KERAM. BAUSTOFFE	2,2	5,4	7,6	0,4	8,0	1,2	18,5	4,6
712	ROHPHOSPHATE	0,2	-	0,2	-	0,2	-	0,2	-
721	PHOSPHATSCHLACKEN	0,1	-	0,1	-	0,1	0,1	0,2	0,1
729	MISCHDUENGER U.AE.	0,0	0,1	0,2	0,1	0,3	0,0	11,9	8,2
813	NATRIUMKARBONAT	0,2	-	0,2	0,0	0,2	0,0	0,3	0,0
819	SONST. CHEM. GRUNDST. ANORG. GRUNDSTOFFE ORG. GRUNDSTOFFE RADIOAKTIVE STOFFE	20,8 84,9 33,5	4,4 0,0 26,0	25,1 85,0 59,5	14,7 0,4 25,4	39,9 85,4 84,9	23,8 79,6 45,6	329,1 227,7 252,4	260,9 173,8 120,0
820	ALUMINIUMOXID	-	-	-	-	-	-	0,0	-
831	BENZOL	-	-	-	-	-	-	0,0	-
839	TEER, PECH U.AE.	-	0,2	0,2	-	0,2	-	1,2	0,2
841	ZELLSTOFF	0,1	-	0,1	0,2	0,3	0,1	0,8	0,5
842	ALTPAPIER	-	-	-	-	-	-	0,0	-
891	KUNSTSTOFFE	61,3	17,9	79,1	21,8	101,0	40,0	288,4	110,1
892	FARBEN, GERBSTOFFE	67,8	14,5	82,4	9,3	91,7	59,6	203,3	119,5
893	PHARMAZ. ERZGN. U.AE. PHARMAZ. ERZG. REINIGUNGSM. U.AE.	43,0 318,9 43,0	10,8 166,6 10,8	53,9 485,5 53,9	17,8 214,4 17,8	71,7 699,9 71,7	24,3 244,6 24,3	1 782,4 244,0 244,0	134,2 614,2 134,2
894	SPRENESTOFF, MUNITION	2,2	1,3	3,5	26,6	30,1	6,1	109,2	41,2
895	STAERKE, KLEBER	2,0	3,2	5,2	3,1	8,3	3,2	35,5	15,4

*) SIEHE EPLAEUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR MAERZ 1983

6.2 GRENZÜBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GÜTERGRUPPEN *)

NP.	GÜTERGRUPPE	VERKEHR MIT		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS MAERZ	
		D. BUNDES- GEBIETES VERSEND	AUSSERH. EMPFANG			BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
896	SONST.-CHEM.-ERZGN.	1 059,2	132,0	1 191,2	157,4	1 348,6	728,5	3 331,3	1 838,6
910	FAHRZEUGE								
	KRAFTFAHRZEUGE	1 613,1	196,7	1 809,8	167,2	1 977,0	1 334,3	5 548,1	3 593,5
	LUFTFAHRZEUGE	158,8	131,3	290,1	79,5	369,6	187,1	860,9	384,2
	WASSEFFAHRZEUGE	141,0	23,3	164,4	49,4	213,7	73,5	580,9	165,6
	SONST.-FAHRZEUGE	15,6	4,6	20,2	4,0	24,2	15,7	45,5	23,7
920	LANDMASCHINEN	10,9	2,3	13,2	3,9	17,1	9,2	101,0	83,7
931	ELEKTROERZGN.								
	ELEKTR.-MASCHINEN	310,9	111,8	422,7	39,2	461,9	310,4	1 121,5	709,0
	DRAHT, KABEL, ISOL.	56,2	6,3	62,4	10,3	72,7	41,3	129,9	61,5
	NACHRICHTENGERAETE	460,9	150,2	611,0	107,5	718,6	553,1	2 216,7	1 559,6
	ELEKTR.-HAUSHALTGER.	44,9	2,2	47,0	2,3	49,4	31,1	136,7	67,7
	ELEKTROMED.-APPARATE	79,9	17,0	96,8	13,2	110,1	17,7	298,1	81,6
	SONST.-ELEKTROERZGN.	1 275,4	969,5	2 244,9	561,8	2 806,7	1 193,7	7 158,3	2 860,6
939	SONST.-MASCHINEN ANG.								
	BUEROMASCHINEN	269,8	518,7	788,4	336,5	1 124,9	601,3	2 825,9	1 459,5
	MET.-BEARB.-MASCHIN.	0,9	0,0	0,9	-	0,9	0,5	1,7	0,5
	KRAFTFAHRZEUGMOTOR.	8,2	9,8	18,0	25,7	43,8	20,5	83,0	37,8
	FLUGZEUGMOTOREN	26,4	30,0	56,3	9,9	66,2	29,8	143,8	59,1
	SONST.-N.-EL.-MOTOREN	30,7	17,7	48,4	2,6	50,9	33,2	132,5	74,7
	SONST.-N.-EL.-M.-M.-AN	3 655,3	555,8	4 211,1	694,4	4 905,5	2 549,9	12 397,9	6 033,4
941	BAUTEILE A.-METALL	62,0	1,4	63,4	34,5	97,9	76,9	528,1	452,6
949	EBM-WAREN								
	KABEL, DRAHT, N.-ISOL.	13,2	12,5	25,7	5,1	30,8	12,6	81,5	35,4
	NAEGL., SCHRAUBEN	7,5	1,8	9,2	2,3	11,5	2,8	30,0	8,9
	WERKZEUGE	71,5	42,5	114,0	40,6	154,6	44,5	396,4	128,0
	SCHNEIDWAREN	12,1	6,5	18,6	1,2	19,9	4,4	80,7	30,2
	UEBR.-EBM-WAREN	130,5	33,1	163,6	27,5	191,1	94,7	500,0	252,6
951	GLAS	3,5	0,7	4,1	1,4	5,6	1,4	17,8	4,5
952	GLAS-U.-A.-MIN.-ERZGN.								
	GLASWAREN	54,6	9,7	64,3	10,6	74,9	33,4	159,8	56,1
	FEINKERAM.-ERZGN.	47,2	6,5	53,7	9,7	63,4	32,0	138,7	61,2
	PERLEN, EDELSTEINE	4,8	4,4	9,2	6,2	15,4	5,8	33,2	7,9
	SONST.-MIN.-ERZGN.	7,3	5,5	12,8	1,3	14,1	2,4	52,8	10,3
961	LEDER, ZUGER, PELZFELL								
	LEDER, LEDERWAREN	35,3	209,9	245,2	162,4	407,6	198,3	1 157,5	567,8
	ZUGER, PELZFELLE	12,3	23,8	36,1	17,4	53,5	11,0	140,8	24,7
962	GARNE, GEWEBE U.AE.								
	TEPPICHE	34,1	347,0	381,1	175,5	556,5	254,1	1 429,0	532,5
	GEWEBE	111,7	89,6	201,4	53,7	255,1	115,2	774,5	355,8
	GARNE, GEWEBE U.AE.	430,3	332,2	762,5	124,4	886,9	364,6	2 179,9	898,5
963	BEKLEIDUNG, SCHUHE								
	BEKLEIDUNG	299,6	2 312,1	2 611,8	793,9	3 405,6	1 631,4	7 991,6	3 767,4
	SCHUHE	90,1	123,6	213,7	176,1	389,8	139,7	970,0	350,3
	REISEARTIKEL	17,7	53,5	71,2	19,9	91,1	39,5	206,4	64,8
971	KAUTSCHUKWAREN ANG.	86,8	13,6	100,4	15,8	116,2	74,4	248,2	145,1
972	PAPIER, PAPPE	44,8	2,0	46,8	8,1	55,0	30,9	91,1	48,2
973	PAPIER-, PAPPEWAREN	86,9	10,8	97,7	15,3	113,0	48,0	316,4	163,6
974	DRUCKEREIERZGN.	972,1	572,9	1 544,9	352,2	1 897,1	788,1	5 159,9	2 105,3
975	HOEBEL	58,2	12,5	70,7	12,6	83,2	42,5	184,9	83,4
976	HOLZ-U.-FORMWAREN	14,5	5,6	20,1	9,6	29,7	14,3	57,6	26,8
979	SONST.-FERTIGWAREN								
	FEINMECH., OPT.-ERZGN	401,0	128,2	529,2	144,9	674,2	316,4	1 657,7	674,1
	FOTOCHEM.-ERZGN.	23,3	1,5	24,8	2,5	27,3	15,6	84,2	47,1
	KINOFILME	87,2	55,2	142,4	50,2	192,6	74,2	441,2	171,0
	UHREN	54,8	57,4	112,2	48,2	160,4	80,7	362,7	173,2
	MUSIKINSTRUMENTE	50,9	42,7	93,6	46,6	140,2	44,7	387,8	98,9
	SPORTART., SPIELWAR.	66,6	129,8	196,5	66,8	263,3	129,7	670,4	333,2
	KUNSTGEGENSTAENDE	11,0	19,4	30,4	4,6	35,0	17,2	86,3	38,9
	SCHMUCK-, GOLDWAREN	4,1	8,1	12,2	12,8	25,0	4,7	65,1	16,0
	SONST.-FERTIGWAREN	821,8	286,3	1 108,1	261,6	1 369,7	710,2	2 973,1	1 311,0
991	GEBRAUCHTE VERPACKG.	10,9	27,7	38,6	1,2	39,8	32,8	70,2	45,3
992	GEER.-BAUGERAETE U.A.	14,0	0,4	14,4	0,5	14,9	14,2	23,2	15,5
993	UMZUGSELT	8,3	21,9	30,3	32,7	62,9	13,9	220,7	87,7
994	GOLD, MUENZEN	2,7	10,0	12,7	4,3	17,0	3,7	62,6	9,6

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR MAERZ 1983

6.2 GRENZÜBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GÜTERGRUPPEN *)

TONNEN

NR.	GÜTERGRUPPE	VERKEHR MIT		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS MAERZ	
		GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES VERSAND	EMPFANG			BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
999	SAMMELGÜTER U.A.								
	DIPLOMATENGUT	57,5	50,0	107,5	113,4	220,9	43,9	614,9	120,8
	GESCHENKARTIKEL	2,3	4,3	6,7	3,6	10,2	0,7	35,1	4,3
	PERS.EFFEKTEN	125,1	175,2	300,3	340,8	641,1	142,7	1 638,3	355,3
	BEHALTERSENDUNGEN	5,1	2,5	7,7	0,9	8,6	0,2	37,1	10,8
	WARENPROBEN	34,1	54,5	88,6	46,5	135,2	28,8	385,5	75,2
	SONST.SAMMELGUT	4 681,0	3 982,1	8 663,1	1 495,1	10 158,2	6 077,4	25 615,6	14 837,5
	TRANSPORTGÜTER ANG	2 577,4	1 346,3	3 923,7	171,8	4 095,6	2 477,7	10 253,6	6 133,2
	DIENTSGUT	1 012,6	373,7	1 386,3	61,6	1 447,9	680,0	3 746,7	1 543,7
	ZUSAMMEN	24 071,1	20 761,7	44 832,8	9 397,4	54 230,2	29 164,9	138 685,0	72 172,3
	DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN	.	.	.	.	3 136,6	1 514,9	8 560,7	3 987,4
	INSGESAMT	24 071,1	20 761,7	44 832,8	9 397,4	57 366,8	30 679,8	147 245,7	76 159,7

*) SIEHE EPLAEUTERUNGEN.

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN *)

6.3.1 VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	TONNEN												INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAI	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ CGN			FRA	STR	NUE	MUC	BER			UEB
HAMBURG	-	-	-	34,7	8,7	485,9	6,8	2,4	18,7	37,1	1,7	596,1	0,4	
HANNOVER	-	-	0,2	-	-	210,2	1,7	-	2,5	18,2	-	232,7	-	
BREMEN	-	0,2	-	-	-	86,3	0,2	-	0,5	1,3	-	88,6	-	
DUESSELDORF	39,0	-	-	-	-	205,4	24,1	4,8	47,6	91,6	0,1	412,6	2,2	
KOELN/BONN	18,4	-	-	-	-	72,5	1,9	2,2	8,3	15,0	-	118,4	-	
FRANKFURT	891,6	358,1	187,6	549,9	191,4	-	386,5	158,8	441,0	218,4	-	3 383,4	63,2	
STUTTART	9,7	1,6	1,9	9,4	1,7	19,6	-	-	2,2	32,6	0,1	255,8	1,5	
NUERNBERG	0,9	-	-	4,9	0,4	39,5	-	-	-	5,9	-	51,6	0,0	
MUENCHEN	59,9	23,7	6,4	45,7	11,6	161,7	11,2	-	-	32,5	-	352,6	-	
BERLIN(WEST)	28,0	8,3	1,8	30,7	9,4	82,1	7,6	6,3	30,6	-	0,4	205,3	31,8	
SONST.-FLUGPL.	-	-	-	-	-	-	0,3	-	0,9	-	-	1,1	0,9	
INSGESAMT	1 047,5	391,8	197,8	675,4	223,3	1 540,3	440,4	174,5	552,4	452,6	2,2	5 698,3	99,9	
DARUNTER IN	-	0,0	-	0,3	0,1	32,6	0,1	-	1,8	65,1	0,0	99,9	-	
FRACHTERN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

NACH STRECKEN- ZIELLAND	TONNEN												INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAI	BRE	DUS	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ CGN			FRA	STR	NUE	MUC	BER			UEB
FINNLAND	15,0	-	-	8,2	-	181,6	-	-	-	-	-	204,8	59,3	
SCHWEDEN	9,3	-	-	11,4	-	338,4	-	-	5,2	-	-	364,4	256,8	
NORWEGEN	8,2	-	1,5	0,5	-	153,4	-	-	-	-	-	163,6	80,8	
DAENEMARK	25,8	4,7	-	25,5	0,2	611,1	69,9	-	14,1	-	-	751,4	507,1	
GR BRITANN	76,7	21,7	17,2	223,3	39,0	1 554,5	48,3	11,4	103,7	23,6	-	2 119,5	901,3	
IRLAND	-	-	-	33,1	-	156,4	-	-	0,1	-	-	189,6	125,8	
NIEDERLANDE	36,4	-	5,2	5,1	-	299,9	26,1	-	27,4	9,3	-	409,4	-	
BELGIEN	3,3	-	-	0,5	-	110,1	46,7	-	73,7	-	-	234,3	-	
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	5,1	-	-	-	-	-	5,1	-	
FRANKREICH	41,9	-	0,0	42,8	9,8	427,4	5,9	-	58,0	13,3	-	599,1	50,8	
SPANIEN	0,5	-	-	26,0	9,3	899,7	9,7	-	19,5	-	-	964,8	643,1	
PORTUGAL	-	-	-	5,5	-	181,8	0,6	-	-	-	-	187,9	16,1	
MALTA	0,4	-	-	-	0,3	9,1	-	-	1,9	-	-	11,7	-	
SCHWEIZ	38,8	0,3	-	40,5	27,6	577,8	44,6	0,2	40,8	9,5	-	780,0	181,5	
OESTERREICH	7,3	-	-	27,5	-	487,0	12,0	-	24,1	-	-	558,0	0,8	
ITALIEN	11,7	-	-	21,8	5,6	958,9	9,3	-	29,7	-	-	1 037,0	312,2	
GRIECHENLAND	-	-	-	52,0	-	268,5	19,1	-	12,8	-	-	352,4	21,3	
TUERKEI	-	-	-	6,1	-	283,1	-	-	26,2	-	-	315,4	117,8	
JUGOSLAWIEN	-	-	-	2,9	-	121,9	0,2	-	6,9	-	-	132,0	35,6	
UNGARN	-	-	-	2,4	-	62,9	-	-	4,7	-	-	70,1	-	
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	41,8	-	-	-	-	-	41,8	-	
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	21,7	-	-	0,5	-	-	22,3	-	
BULGARIEN	-	-	-	-	-	23,3	-	-	1,5	-	-	24,8	-	
POLEN	-	-	-	-	0,0	38,6	-	-	-	-	-	38,6	-	
SOWJETUNION	9,2	-	-	0,5	-	97,3	-	-	1,4	-	-	108,4	-	
EUROPA ZUS.	284,7	26,8	23,9	535,6	91,8	7 911,4	292,4	11,6	452,4	55,7	-	9 686,2	3 310,1	
LIBYEN	-	-	-	-	-	490,8	-	-	-	-	-	490,8	438,8	
TUNESIEN	-	-	-	1,3	-	75,6	-	-	1,0	-	-	77,9	13,5	
ALGERIEN	-	-	-	-	-	129,8	-	-	-	-	-	129,8	70,7	
MAROKKO	-	-	-	0,2	39,3	28,9	-	-	-	-	-	68,4	39,3	
SENEGAL	-	-	-	-	-	29,4	-	-	-	-	-	29,4	-	
NIGERIA	-	-	-	0,0	153,9	63,7	-	-	181,8	-	-	399,4	335,7	
AEGYPTEN	-	-	-	-	-	315,5	-	-	116,2	-	-	431,6	129,4	
SUDAN	-	-	-	-	-	20,9	-	-	-	-	-	20,9	-	
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	199,4	-	-	-	-	-	199,4	177,2	
SOMALIA	-	-	-	-	-	20,8	-	-	-	-	-	20,8	7,2	
UGANDA	-	-	-	-	23,3	-	-	-	-	-	-	23,3	-	
KENIA	-	-	-	-	-	83,3	-	-	-	-	-	83,3	-	
TANSANIA	-	-	-	-	-	9,5	-	-	-	-	-	9,5	-	
SIMBABWE	-	-	-	-	-	26,7	-	-	-	-	-	26,7	-	
MAURITIUS	-	-	-	-	-	2,1	-	-	-	-	-	2,1	-	
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	587,3	-	-	-	-	-	587,3	-	
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	2,1	-	-	-	-	-	2,1	-	
AFRIKA ZUS.	-	-	-	1,5	216,5	2 086,1	-	-	298,9	-	-	2 603,1	1 241,2	
KANADA	-	-	-	-	-	685,4	-	-	-	-	-	685,4	261,6	
VER STAAT O	11,2	18,8	-	121,7	-	5 847,1	-	-	73,0	0,4	-	6 072,1	3 395,3	
VER STAAT W	0,1	-	-	-	-	502,1	-	-	-	-	-	502,2	1,3	
MEXIKO	-	-	-	-	-	74,0	-	-	-	-	-	74,0	-	
JAMAICA	-	-	-	-	-	2,4	-	-	-	-	-	2,4	-	
KUBA	-	-	-	-	-	2,0	-	-	-	-	-	2,0	-	
VENEZUELA	-	-	-	-	-	115,8	-	-	-	-	-	115,8	-	
BRASILIEN	-	-	-	-	-	561,7	-	-	-	-	-	561,7	184,4	
PARAGUAY	-	-	-	-	-	3,1	-	-	-	-	-	3,1	-	
URUGUAY	-	-	-	-	-	20,4	-	-	-	-	-	20,4	-	
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	147,8	-	-	-	-	-	147,8	15,1	
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	228,8	-	-	-	-	-	228,8	-	

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR MAERZ 1983

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN *)

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

EINLADUNG

TONNEN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
ECUADOR	-	-	-	-	-	23,0	-	-	-	-	-	23,0	-
PERU	-	-	-	-	-	102,1	-	-	-	-	-	102,1	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	92,1	-	-	-	-	-	92,1	-
CHILE	-	-	-	-	-	87,5	-	-	-	-	-	87,5	-
AMERIKA ZUS.	11,3	18,8	-	121,7	-	8 495,3	-	-	73,0	0,4	-	8 720,4	3 857,7
ZYPERN	-	-	-	-	1,7	23,2	-	-	0,0	-	-	24,9	-
LIBANON	-	-	-	-	-	431,2	-	-	-	-	-	431,2	404,3
ISRAEL	-	-	-	-	3 780,6	852,1	-	-	5,2	-	-	4 637,9	4 429,3
JORDANIEN	-	-	-	-	-	100,6	8,6	-	-	-	-	109,3	8,6
SYRIEN	-	-	-	-	-	19,9	-	-	28,4	-	-	48,3	-
IRAK	-	-	-	-	-	208,6	-	-	-	-	-	208,6	-
IRAN	-	-	-	-	-	652,7	-	-	-	-	-	652,7	507,8
KUWAIT	-	409,6	-	-	-	305,5	-	-	-	-	-	715,1	683,2
BAHRAIN	-	22,0	-	-	-	25,7	-	-	-	-	-	47,6	22,0
SAUDI-ARAB	18,2	-	-	-	1 432,6	-	-	-	-	-	-	1 450,8	1 269,0
JEMEN	-	-	-	-	-	8,2	-	-	-	-	-	8,2	-
V.A. EMIRATE	-	-	-	-	-	498,8	-	-	-	-	-	498,8	351,4
PAKISTAN	-	-	-	-	-	262,4	-	-	-	-	-	262,4	133,9
INDIEN	-	-	-	-	-	613,4	-	-	-	-	-	613,4	257,6
SRI LANKA	-	-	-	-	-	37,5	-	-	-	-	-	37,5	-
BIRMA	-	-	-	-	-	-	-	-	29,8	-	-	29,8	29,8
THAILAND	-	-	-	-	-	183,9	-	-	-	-	-	183,9	49,0
MALAYSIA	-	-	-	-	-	43,9	-	-	-	-	-	43,9	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	280,9	-	-	-	-	-	280,9	-
INDONESIEN	-	-	-	-	-	122,9	-	-	-	-	-	122,9	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	178,8	-	-	-	-	-	178,8	-
HONGKONG	-	-	-	-	-	681,3	-	-	-	-	-	681,3	566,3
JAPAN	91,5	-	-	16,1	1 023,4	-	-	-	-	-	-	1 131,1	632,2
KOREA, S-	-	-	-	-	-	108,2	-	-	-	-	-	108,2	108,2
CHINA	-	-	-	-	-	62,5	-	-	-	-	-	62,5	-
ASIEN ZUS.	109,7	431,5	-	16,1	3 782,3	8 158,4	8,6	-	63,3	-	-	12 570,0	9 452,6
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	296,5	-	-	-	-	-	296,5	-
AUSTR.-OZ. ZUS.	-	-	-	-	-	296,5	-	-	-	-	-	296,5	-
INSGESAMT	405,7	477,1	23,9	674,9	4 090,6	26 947,7	301,0	11,6	887,6	56,0	-	33 876,2	17 861,7
DARUNTER IN FRACHTERN	18,2	450,4	1,5	132,8	3 973,9	12 908,6	50,6	-	321,3	4,5	-	17 861,7	-

AUSSLADUNG

TONNEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
FINNLAND	9,4	-	-	1,4	9,0	69,9	-	-	-	-	-	89,7	45,3
SCHWEDEN	12,0	-	-	8,2	-	360,2	-	-	4,1	-	-	384,5	348,7
NORWEGEN	6,5	-	-	0,0	-	34,3	-	-	0,8	-	-	41,7	22,3
DAENEMARK	37,6	3,8	-	27,8	0,1	355,9	14,4	-	10,4	-	-	450,0	324,6
GR BRITANN	60,2	18,0	14,6	202,0	38,5	1 629,8	28,4	9,8	61,0	30,0	-	2 092,3	1 308,1
IRLAND	-	-	-	10,6	-	110,6	-	-	2,8	-	-	124,0	93,7
NIEDERLANDE	61,6	-	4,4	10,9	-	291,5	20,7	-	31,3	12,5	-	432,8	4,8
BELGIEN	4,3	-	-	11,4	-	75,8	22,7	-	56,4	-	-	170,6	-
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	2,6	-	-	-	-	-	2,6	0,3
FRANKREICH	47,8	-	0,1	77,3	10,2	498,0	17,0	-	48,8	27,4	-	726,5	125,8
SPANIEN	-	41,2	-	72,8	45,2	930,5	6,5	-	22,1	-	-	1 118,4	699,4
PORTUGAL	-	-	-	0,9	-	245,0	3,6	-	-	-	-	249,5	40,0
MALTA	0,0	-	-	-	0,2	8,6	-	-	4,7	-	-	13,6	-
SCHWEIZ	55,0	-	-	82,3	31,8	278,0	63,0	-	119,5	6,4	-	636,1	33,3
OESTERREICH	2,8	-	-	19,9	-	197,0	3,0	-	24,3	-	-	246,9	-
ITALIEN	16,1	-	-	30,5	8,9	649,5	11,3	-	38,4	-	-	754,7	210,0
GRIECHENLAND	-	-	-	81,0	-	221,4	28,3	-	62,9	-	-	393,5	2,3
TUERKEI	-	-	-	18,1	-	453,6	0,5	-	46,5	-	-	518,7	161,3
JUGOSLAWIEN	-	-	-	1,4	-	188,9	3,0	-	24,0	-	-	217,3	45,8
UNGARN	-	-	-	1,0	-	46,3	-	-	2,9	-	-	50,3	-
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	14,4	-	-	-	-	-	14,4	-
RUMAEINIEN	-	-	-	-	-	10,0	-	-	0,0	-	-	10,0	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	11,1	-	-	-	-	-	11,1	-
POLEN	-	-	-	-	0,0	8,9	-	-	-	-	-	8,9	-
SOWJETUNION	0,5	-	-	0,2	-	33,3	-	-	0,7	-	-	34,6	-
EUROPA ZUS.	313,7	63,0	19,1	657,9	143,9	6 725,1	222,3	9,8	561,4	76,3	-	8 792,6	3 465,8
LIBYEN	-	-	-	-	0,4	9,2	-	-	-	-	-	9,6	1,8
TUNESIEN	-	-	-	0,4	-	51,9	-	-	0,5	-	-	52,8	-
ALGERIEN	-	-	-	-	-	12,4	-	-	-	-	-	12,4	5,7

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR MAERZ 1983

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN *)

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

AUSLADUNG

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	TONNEN										INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
	HAM	HAI	BRE	DUS	NACH CGN	STRECKENZIEL- FLUGPLATZ FRA	STR	MUE	MUC	BER			UEB
MAROKKO	-	-	-	-	-	45,2	-	-	-	-	-	45,2	-
SENFAL	-	-	-	-	-	11,7	-	-	-	-	-	11,7	11,7
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	0,7	-	-	-	-	-	0,7	-
NIGERIA	-	-	-	0,4	-	78,2	-	-	-	-	-	78,5	-
AEGYPTEN	-	-	-	-	-	333,3	-	-	57,6	-	-	390,9	203,8
SUDAN	-	-	-	-	0,0	5,0	-	-	-	-	-	5,0	0,0
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	56,1	-	-	-	-	-	56,1	41,0
SOMALIA	-	-	-	-	-	4,4	-	-	-	-	-	4,4	-
UGANDA	-	-	-	-	2,4	-	-	-	-	-	-	2,4	-
KENIA	-	-	-	-	-	868,4	-	-	-	-	-	868,4	434,1
SIMBABWE	-	-	-	-	-	4,2	-	-	-	-	-	4,2	-
MAURITIUS	-	-	-	-	-	7,8	-	-	-	-	-	7,8	-
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	420,4	-	-	-	-	-	420,4	-
SESMELLEN	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,2	-
AFRIKA ZUS.	-	-	-	0,8	2,9	1 908,8	-	-	58,1	-	-	1 970,6	698,1
KANADA	-	-	-	-	-	528,5	-	-	-	-	-	528,5	164,2
VER STAAT O	1,1	-	-	126,3	-	5 106,9	-	-	156,9	2,6	-	5 393,9	2 719,6
VER STAAT W	0,2	-	-	0,0	-	757,4	-	-	-	-	-	757,6	-
MEXIKO	-	-	-	-	-	117,9	-	-	-	-	-	117,9	-
JAMAICA	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,2	-
KUBA	-	-	-	-	-	28,9	-	-	-	-	-	28,9	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	31,5	-	-	-	-	-	31,5	-
BRASIL IEN	-	-	-	-	-	631,0	-	-	-	-	-	631,0	150,8
PARAGUAY	-	-	-	-	-	2,5	-	-	-	-	-	2,5	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	16,4	-	-	-	-	-	16,4	-
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	157,4	-	-	-	-	-	157,4	-
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	444,6	-	-	-	-	-	444,6	21,5
ECUADOR	-	-	-	-	-	27,2	-	-	-	-	-	27,2	-
PERU	-	-	-	-	-	45,2	-	-	-	-	-	45,2	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	27,6	-	-	-	-	-	27,6	-
CHILE	-	-	-	-	-	104,9	-	-	-	-	-	104,9	-
AMERIKA ZUS.	1,3	-	-	126,3	-	8 028,1	-	-	156,9	2,6	-	8 315,2	3 056,1
ZYPERN	-	-	-	-	0,0	17,1	-	-	-	-	-	17,1	-
LIBANON	-	-	-	-	-	301,9	-	-	-	-	-	301,9	271,9
ISRAEL	-	-	-	-	3 554,8	483,8	-	-	14,5	-	4	053,1	3 812,9
JORDANIEN	-	-	-	-	-	16,1	-	-	-	-	-	16,1	-
SYRIEN	-	-	-	-	-	16,3	-	-	10,1	-	-	26,4	-
IRAK	-	-	-	-	-	45,8	-	-	-	-	-	45,8	-
IRAN	-	-	-	-	-	133,4	-	-	-	-	-	133,4	122,3
KUWAIT	-	-	-	-	-	192,0	-	-	-	-	-	192,0	134,4
BAHRAIN	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1	-
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	164,1	-	-	-	-	-	164,1	92,9
JEMEN	-	-	-	-	-	5,1	-	-	-	-	-	5,1	-
V.A.EMIRATE	-	-	-	-	-	170,7	-	-	-	-	-	170,7	53,3
PAKISTAN	-	-	-	-	-	523,1	-	-	-	-	-	523,1	235,3
INDIEN	-	-	-	-	-	1 044,0	-	-	-	-	1	044,0	559,6
SRI LANKA	-	-	-	-	-	49,3	-	-	-	-	-	49,3	-
THAILAND	-	-	-	-	-	323,5	-	-	-	-	-	323,5	-
MALAYSIA	-	-	-	-	-	110,7	-	-	-	-	-	110,7	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	362,8	-	-	-	-	-	362,8	-
INDONESIEN	-	-	-	-	-	48,3	-	-	-	-	-	48,3	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	100,2	-	-	-	-	-	100,2	-
HONGKONG	-	-	-	-	-	1 742,1	-	-	-	-	-	1 742,1	1 644,1
JAPAN	118,2	-	-	50,1	-	1 265,7	-	-	-	-	-	1 434,1	828,6
KOREA, S-	-	-	-	-	-	103,6	-	-	-	-	-	103,6	103,6
CHINA	-	-	-	-	-	28,8	-	-	-	-	-	28,8	-
ASIEN ZUS.	118,2	-	-	50,1	3 554,8	7 248,4	-	-	24,6	-	-	10 996,2	7 858,9
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	137,9	-	-	-	-	-	137,9	-
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	137,9	-	-	-	-	-	137,9	-
INSGESAMT	433,2	63,0	19,1	835,0	3 701,7	24 048,3	222,3	9,8	801,2	79,0	-	30 212,5	15 078,9
DARUNTER IN FRACHTERN	-	41,2	-	143,6	3 609,6	11 226,0	5,7	-	48,4	4,5	-	15 078,9	-

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR MAERZ 1983

6.4 VERFLECHUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

VERSAND

TONNEN

NACH ENDZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
FINNLAND	10,7	2,7	0,7	13,2	3,8	73,1	4,8	4,1	4,9	1,2	-	119,3
SCHWEDEN	10,0	3,7	0,7	27,7	3,8	133,6	22,7	4,5	11,2	1,0	-	219,0
NORWEGEN	9,0	2,1	1,9	8,4	2,0	87,6	11,4	1,5	6,5	0,4	-	130,8
DAENEMARK	9,5	2,3	0,1	12,5	2,1	92,4	12,7	3,3	4,9	1,3	-	161,0
GR BRITANN	57,0	16,6	17,1	204,9	28,8	413,5	50,8	13,0	75,6	17,9	-	895,2
IRLAND	5,8	1,3	0,5	12,0	0,3	53,8	3,3	0,1	2,1	0,7	-	80,0
ISLAND	0,8	1,1	0,0	1,7	0,8	3,9	1,1	0,8	0,7	0,1	-	11,0
NIEDERLANDE	8,6	0,0	0,6	3,1	2,5	16,2	7,3	0,0	6,1	1,5	-	46,0
BELGIEN	3,7	0,3	0,0	0,4	0,6	16,7	8,5	0,3	8,8	0,3	-	39,5
LUXEMBURG	-	-	-	0,0	0,1	1,0	0,1	-	0,4	-	-	1,6
FRANKREICH	36,7	3,9	2,4	22,1	9,8	100,1	19,3	7,4	52,6	6,9	-	261,3
SPANIEN	27,1	20,0	2,3	28,7	12,2	364,3	37,2	9,3	36,3	2,4	-	539,9
PORTUGAL	8,8	2,1	0,7	7,9	1,9	71,9	3,9	1,7	6,5	0,5	-	105,8
MALTA	1,4	0,4	0,6	1,1	0,5	6,3	1,8	0,5	0,9	0,1	-	13,6
GIBRALTAR	0,1	-	0,7	-	-	0,2	0,1	-	0,1	-	-	1,1
SCHWEIZ	21,4	1,1	0,5	23,6	6,4	89,8	9,8	0,7	19,8	8,2	-	181,2
OESTERREICH	9,4	1,7	0,3	16,5	2,4	91,4	13,8	1,4	14,6	1,5	0,1	153,2
ITALIEN	29,2	3,0	3,6	30,5	11,6	170,8	26,4	5,8	23,6	1,2	-	305,7
GRIECHENLAND	8,9	2,9	1,4	36,6	2,8	116,7	10,4	1,1	11,8	0,7	-	193,3
TUERKEI	14,9	2,7	2,4	9,6	2,2	115,6	3,1	1,5	23,5	2,4	0,2	178,0
JUGOSLAWIEN	6,3	1,3	1,1	5,8	1,0	44,5	2,4	0,3	8,6	0,9	-	72,4
UNGARN	1,0	0,5	0,6	4,6	0,7	26,9	2,4	4,0	5,4	0,0	0,0	46,0
ALBANIEN	-	0,0	-	0,1	0,0	0,6	0,1	-	0,0	-	-	0,8
TSCHECHOSLOW	2,4	1,1	0,2	0,7	0,5	11,9	1,2	0,1	1,4	0,1	-	19,6
RUMAENIEN	1,8	0,1	0,0	1,0	0,6	10,1	0,1	0,2	1,0	-	-	14,8
BULGARIEN	0,7	1,1	0,4	1,3	0,2	12,3	0,9	0,4	1,0	-	-	18,4
POLEN	0,8	0,1	0,0	0,6	0,8	7,9	0,4	0,2	0,8	0,0	-	11,7
SOWJETUNION	4,8	2,6	0,2	7,7	1,8	27,3	0,1	0,5	2,4	0,0	-	47,5
EUROPA ZUS.	290,5	74,7	39,4	482,5	100,2	2 160,2	256,1	62,9	331,6	49,3	0,3	3 847,7
LIBYEN	3,5	1,5	1,4	7,5	1,2	364,6	1,5	1,9	3,1	-	-	386,3
TUNESIEN	2,5	4,6	0,3	2,9	2,3	47,3	1,7	4,9	4,5	2,8	-	73,7
ALGERIEN	3,7	1,5	0,7	4,1	0,9	98,3	9,8	1,0	3,5	1,9	-	125,4
MAROKKO	0,8	0,5	0,5	1,9	41,2	10,8	1,0	1,5	0,7	0,4	-	59,1
MAURITANIEN	0,1	-	-	-	0,0	5,0	-	-	0,1	-	-	5,2
MALI	0,0	-	0,0	0,2	0,1	0,3	-	-	0,1	0,0	-	0,7
SENEGAL	1,0	0,0	0,0	0,8	0,2	5,9	1,9	0,0	0,2	0,1	-	10,1
GAMBIA	0,0	-	0,0	0,2	0,0	0,1	0,0	-	0,2	0,2	-	0,8
GUIN.-BISSAU	0,4	0,1	-	-	-	0,4	-	0,0	0,0	-	-	1,0
GUINEA	0,0	-	0,0	0,1	-	0,0	0,1	-	0,0	-	-	0,2
SIEDERLEONE	0,1	-	0,0	0,0	0,0	0,6	0,0	0,0	0,0	-	-	0,8
LIBERIA	0,3	0,0	0,2	3,0	0,2	0,9	0,1	-	0,1	-	-	4,8
ELFENBEIN-K	1,3	0,1	0,0	0,4	0,2	0,8	1,0	0,1	0,1	0,0	-	4,0
OBERVOLTA	0,0	-	0,1	0,0	-	0,2	-	-	0,1	-	-	0,4
NIGER	0,1	-	-	0,1	-	0,2	-	-	0,0	0,3	-	0,7
GHANA	1,8	0,2	0,4	0,4	0,6	3,9	0,2	-	0,1	0,0	-	7,7
TOGO	0,1	-	0,0	0,0	-	0,2	0,0	-	0,0	-	-	0,4
BENIN	0,7	-	0,0	0,0	0,0	0,3	0,0	0,0	0,0	0,2	-	1,2
NIGERIA	3,4	0,3	0,4	0,5	161,0	20,7	0,6	0,3	181,3	0,1	-	368,6
KAMERUN	0,1	0,1	0,0	0,2	0,1	0,5	0,2	0,0	0,6	0,1	-	2,0
ZENT AF REP	0,4	-	-	0,1	-	0,1	0,0	-	0,1	-	-	0,7
AEGU-GUINEA	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
GABUN	0,0	0,0	-	0,0	0,1	0,1	0,1	-	0,1	-	-	0,4
KONGO	0,0	0,0	-	-	0,1	0,5	-	-	0,0	-	-	0,7
ZAIPE	1,2	-	0,0	0,1	0,2	1,2	1,0	-	1,0	-	-	4,7
ANGOLA	0,1	0,0	0,0	0,2	0,2	2,3	-	-	0,7	0,1	-	3,6
AEgypten	13,1	0,8	2,4	5,2	2,4	185,0	7,3	1,6	116,3	0,6	-	334,6
SUDAN	0,8	0,2	0,2	0,3	0,6	20,1	0,1	0,1	0,1	0,2	-	22,6
DSCHIBUTI	0,1	-	0,0	-	-	0,3	-	0,0	0,0	0,0	-	0,5

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

7 Luftpostversand März 1983*)

Tonnen

Flugplatz	Nach dem				Insgesamt	Januar bis März 1982
	Inland	euro- päischen Ausland	außer- euro- päischen Ausland	Ausland Zusammen		
Hamburg	262,2	109,0	71,7	180,7	442,9	1 234,4
Hannover	147,7	32,7	9,5	42,2	189,9	513,7
Bremen	101,6	21,2	8,1	29,3	130,9	356,9
Düsseldorf	51,0	109,8	63,7	173,5	224,5	592,1
Köln/Bonn	310,3	44,0	47,1	91,1	401,4	1 078,8
Frankfurt	476,5	219,7	508,6	728,3	1 204,8	3 234,0
Stuttgart	195,3	70,1	37,1	107,2	302,5	806,5
Nürnberg	180,6	44,4	11,8	56,2	236,8	627,5
München	318,6	68,1	64,4	132,5	451,1	1 191,1
Berlin (West) .	357,6	32,1	10,8	42,9	400,5	1 099,9
Insgesamt ...	2 401,4	751,1	832,8	1 583,9	3 985,3	10 734,9

*) Diese Zahlen enthalten den reinen Versand,
d.h. die Umladungen des In- und Auslandsver-
kehrs sind nicht enthalten.

Quelle: Posttechnisches Zentralamt, Darmstadt

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Gütertransportmengen für die Verkehrszweige Eisenbahn, Straßenfernverkehr, Binnen- und Seeschifffahrt sowie Luftverkehr und Rohrfernleitungen nachgewiesen. Die Ergebnisse sind nach Hauptverkehrsbeziehungen, Gütergruppen und Verkehrsbezirken gegliedert. Die Entwicklung des Güterverkehrs ist nach Güterabteilungen und Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt. Im grenzüberschreitenden Verkehr wird nach Güterabteilungen differenziert.

Im inhaltlich ähnlich aufgebauten Jahresbericht werden die Ergebnisse für den grenzüberschreitenden Verkehr nach Güterhauptgruppen nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

Für die Eisenbahnen, die öffentlichen Schienenverkehr betreiben (Deutsche Bundesbahn, nichtbundeseigene Eisenbahnen), werden monatlich die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen (Personen- und Güterverkehr) und Verkehrseinnahmen veröffentlicht.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen; ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach Beschäftigungsverhältnis und betrieblichem Einsatz.

Reihe 3: Straßenverkehr

3.1: Straßen, Brücken, Parkeinrichtungen

Diese Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der 1956 bis 1976 in fünfjährigem Turnus durchgeführten Statistik der Straßen in den Gemeinden, und zwar detailliertes Zahlenmaterial über die Länge der Gemeindestraßen nach Fahrbahnbreiten, Decken- und Straßenarten, Brücken im Zuge von Gemeindestraßen sowie öffentliche Parkflächen in größeren Gemeinden.

3.2: Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen

Der Monatsbericht enthält Zahlen über den Linienverkehr der Großunternehmen (mit jährlichen Einnahmen aus dem Linienverkehr von mindestens 3 Mill. DM). Zusätzlich werden vierteljährlich Zahlen über den Linien- und Gelegenheitsverkehr aller Unternehmen (ohne den Gelegenheitsverkehr der Unternehmen mit weniger als 4 Bussen) veröffentlicht.

Im Jahresbericht sind neben den vollständigen Leistungsdaten (beförderte Personen, Personen-Kilometer, Wagen-Kilometer, Einnahmen) auch Strukturdaten der Unternehmen im Straßenpersonenverkehr einschl. Fahrzeugbestände und deren Platzangebot enthalten.

3.3: Straßenverkehrsunfälle

Der Monatsbericht bringt Angaben über Unfälle nach Unfallarten und Unfalltypen sowie über Unfallfolgen, ferner über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Teilnahme am Straßenverkehr und Unfallursachen.

Der Jahresbericht mit wesentlich tiefer gegliederten endgültigen Zahlen vermittelt einen umfassenden Überblick über Unfälle, Verunglückte und Unfallursachen.

3.S: Sonderbeiträge

In mehrjährigen Abständen werden Veröffentlichungen über den Güternahverkehr herausgegeben.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhafen, den Verkehr an Grenzzollstellen sowie den Güterverkehr an ausgewählten Schleusen.

Im Jahresbericht wird der Güterverkehr nach Verkehrsbezirken aufgegliedert. Außerdem werden Unternehmen, verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze der Binnenschifffahrt sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Hafen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal und der Bestand an Seeschiffen nachgewiesen. Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgegliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) gebracht werden.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979
Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969
Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Hafen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421 120, 6500 Mainz 42, Tel.: (06131) 5 90 94/95, erhältlich.